FÜNFZIG JAHRE

WIR



Ausgabe März 2023 - 51. Jahrgang

Informationsblatt des Amtes Eggebek mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe, Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup und amtliche Bekanntmachungen der Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

Die Feuerwehren im Amt Eggebek



















UNSERE SCHULEN
Projektwochen der Eichenbachschule
Seite 25

EGGEBEK **Einwohnerversammlung** *Seite 31*

STERNREGION **Pröpstin to go** *Seite 44*



Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten, die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der KVSH ist unter der kostenlosen Rufnummer 116117 24 Stunden erreichbar.

Allgemeinärztliche Anlaufpraxis HELIOS-Klinikum Schleswig

St.-Jürgener Straße 1-3, 24837 Schleswig

Mo., Di., Do. 19:00-21:00 Uhr, Mi. Fr. 17:00-21:00 Uhr Sa., So., Feiertag 9:00-13:00 Uhr und 17:00-20:00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig - Sa., So., Feiertag 14:00 - 17:00 Uhr

Anlaufpraxis Flensburg, Diako - Knuthstr. 1, 24939 Flensburg Mo, Di, Do, 19:00 - 22:00 Uhr, Mi, Fr, 15:00 - 22:00 Uhr

Sa, So, Feiertags 9:00 - 22:00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg, Diako

Marienhölzungsweg 4, 24939 Flensburg

freitags 17.00 - 19.00 Uhr - samstags, sonntags und

feiertags 10.00 - 13.00 + 17.00-19.00 Uhr

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10.00 - 12.00 Uhr

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der kostenlosen Rufnummer 116117. Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notrufnummer 112.

Fragen in Rentenangelegenheiten:

Rentenberatung Flensburg, Karlstraße 4, 24937 Flensburg, Tel.: 0461-14483-0

Öffnungszeiten der Kleiderkammer

Die Kleiderkammer Am Beektal 1, Eggebek, ist jeden 2. und 4. Mittwoch in der Zeit von 15:00-17:00 Uhr geöffnet. Bei der Abgabe von Kleidung und Haushaltsgegenständen setzen Sie sich bitte vorher telefonisch mit Frau Corinna Grosskopf, 0176-83572914 in Verbindung.

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen Notlagen: montags bis freitags 19.00 - 7.00 Uhr an Wochenenden u. Feiertage rund um die Uhr

Hebammen

Nicole Matthiesen, Havetoft 04603-16 67 Katja Petersen, Sieverstedt 04603-1632 Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe 04604-2855 Ira Hansen-Krischenowski, Jübek 04625-650 Julia Artz, Oeversee-Barderup 0175 3648787 0170 2136497 Angelika Artz, Tarp

SELBSTHILFEGRUPPEN

Anonyme Alkoholiker Schleswig

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr in Schleswig, Husumer Baum 3, im Elisabeth-Beling-Haus.

Infos bei Thomas, Telefon: 04354-2430322, Internet: www.aa-schleswig.de, EMail: aa-schleswig@web.de

Teilnehmen kann jeder, der mit dem Trinken aufhören möchte

AlAnon-Familiengruppe

(Angehörige und Freunde von Alkoholikern). Wir treffen uns jeden Freitag um 19:00 Uhr in der Altentagesstätte in Eggebek, Hauptstraße 60, Infos bei Heike, Telefon: 04354-2430322.

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt unter Tel.: 04636- 2520023 oder 04609-253.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg, Fachdienst Gesundheit 04621-810-57

Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Beratung, Hilfen und Informationen sind kostenlos - freiwillig - vertraulich. Ansprechpartner:

Dr. U. Reimer, Arzt für Psychiatrie u. Psychotherapie, Sozialmedizin/ Sachgebietsleiter Sozialpsychiatrischer Dienst Herr Kui Xu, Arzt für Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

04621-810-62 Frau Hansen

für Menschen mit Suchterkrankungen

04621-810-37 Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit.

SUCHTHILFEN

Fachstelle Medien und Glücksspiel / Suchthilfezentrum Schleswig

Die Angebote der Fachstelle umfassen unter anderem:

- persönliche Beratung von Betroffenen und deren sozialem Umfeld
- Vermittlung und Antragstellung von weitergehenden Hilfsangeboten
- Beratung und Schulung von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheitsund Bildungswesens sowie von Betrieben
- Präventionsveranstaltungen

Kontakt und weitere Informationen unter Tel. 0 46 21 – 48 61 0 und www.suchthilfezentrum-sl.de

Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia, Mail: Angela.Dronia@diako.de

Suchthilfezentrum Schleswig

In **Schleswig** sowie in der Außenstelle **Satrup** bestehen wöchentliche Beratungsangebote für Menschen, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

offene Sprechstunden in Schleswig:

dienstags 17.30 - 18.30 Uhr und freitags 9.00 - 10.00 Uhr Suchthilfezentrum, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig

offene Sprechstunde in Satrup:

mittwochs 16.00 - 17.00 Uhr

Bildungszentrum i-Punkt, Flensburger Straße 29, 24986 Mittelangeln Nähere Infos unter 0 46 21 - 48 61 0 oder

www.suchthilfezentrum-sl.de.

Tierärztlicher Notdienst

Informationen darüber, wann welche Tierarztpraxis im Kreis Schleswig-Flensburg Notdienst hat, finden Sie im Internet unter:

www.tierarzt-notdienst-schleswig-flensburg.de oder unter 048185823998

Zahnärztlicher Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr

Info auch im Internet unter www.zahnaerztevereinSL-FL.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind

Verantw. Redaktion:

Amtsdirektor Lars Fischer, Herausgeber 04609-900-225,

Red.-Ansprechpartner-in:

Doris Sellschopp Tel.: 04609-900-221 Ines Perret AV Ute Richter

Redaktionelle Mitarbeit:

Rosita Ernst-Thoröe

Gisela Callsen

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht auf Änderungen und Kürzungen vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder.

Gestaltung & Anzeigenverwaltung:



PEFC-zertifiziert WIR stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen

www.pefc.de



04 Es war einmal Wir suchen Dich 06 07 **NEUES AUS DEM AMT** 14 Kultur im Amt Aus der Region 14 21 Klimaschutz 22 Unsere KiTas 24 **Unsere Schule**

27 Jugend

28 EGGEBEK - LANGSTEDT

33 WANDERUP

38 JERRISHOE

40 JÖRLER RAUM

43 KIRCHEN

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE APRIL-AUSGABE IST AM 10. MÄRZ

AMT EGGEBEK

www.amteggebek.de · e-mail: info@amt-eggebek.de Tel. 04609-900-0 · Fax 04609-900-150

Amt Eggebek

Amtsvorsteherin Ute Richter

Tel. 04607-9322119, Termine nach Vereinbarung

Gemeinde Eggebek

Bürgermeister Bent Petersen

Tel. 04609-900220 AB, Termine nach Vereinbarung

Gemeinde Jerrishoe

Bürgermeisterin Heike Schmidt

Tel. 04638-7205, Termine nach Vereinbarung

Gemeinde Janneby

Bürgermeisterin Ute Richter, Tel. 04607-9322119

Gemeinde Jörl

Bürgermeister Thomas-Peter Kahlund, Tel. 04607-391

Gemeinde Langstedt

Bürgermeister Ralf Ketelsen, Tel. 0151-40379248

Gemeinde Sollerup

Bürgermeister Ingo Hansen, Tel. 04607-642

Gemeinde Süderhackstedt

Bürgermeister Carsten Seemann, Tel. 04607-1376

Gemeinde Wanderup

Bürgermeisterin Ulrike Carstens

Tel. 04606-272, Fax 04606-96 50 55

Sprechzeiten "Dörpshuus" Wanderup

Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und Do. 16:00 bis 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

SOZIALZENTRUM EGGEBEK

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich Do. von 13:30 bis 17:00 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung. Dienstags geschlossen!



UND NACHFOLGER FÜR PARTYSERVICE



ES WAR EINMAL...





Was war los... vor 20 Jahren

MFG 2 muss erhalten bleiben

Seit zwei Monaten kursieren hartnäckige Gerüchte, wonach die Auflösung des Marinefliegergeschwaders 2 und die Schließung des Standortes in Eggebek im Bundesverteidigungsministerium im Gespräch ist. Fakt ist, dass im Rahmen der erforderlichen Einsparungen im Bundeswehretat in den nächsten Jahren ca. 100 Tornados stillgelegt werden sollen. Ab 2005/2006 soll damit begonnen werden.

Eine mögliche Schließung des Standortes hätte erhebliche Auswirkungen für unsere Region. Das MFG 2 ist größter Arbeitgeber mit ca. 1,800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und mit seinem Arbeitsplatzangebot unverzichtbar. Aufträge des Geschwaders sichern weitere Arbeitsplätze der privaten Wirtschaft. Kaufkraft würde in erheblichem Umfange vor Ort verloren gehen.

Die Bundeswehr mit ihren Angehörigen ist integrierter Bestandteil unserer Region. Die Angehörigen des Geschwaders sind ehrenamtlich in den Vereinen und Verbänden aktiv und beleben die dörfliche Gemeinschaft.

Die hervorragenden Fähigkeiten und Leistungen des MFG 2 werden auch seit Jahren international gelobt. Bei den Einsätzen hat das Geschwader Mobilität, Flexibilität und seine Mehrrollenfähigkeit bewiesen. Eigenschaften, wie sie für die zukünftige Struktur der Bundeswehr mit weltweiten Einsätzen in Krisengebieten – Originalton Bundesverteidigungsminister Dr. Struck: Deutschland wird auch am Hindukusch verteidigt – besondere Bedeutung erlangen.

Auch die vom Bund eingerichtete Weizäcker-Kommission empfiehlt in ihrem Bericht aus diesen Überlegungen heraus die Stärkung der Marine und ihrer Marineflieger. Gerade diese organisatorische Verbindung wird dabei besonders herausgestellt.

Von diesen Erkenntnissen lassen sich auch die übrigen europäischen Nato-Partner leiten und haben ihre Marineflieger mit der Marine organisatorisch eng verbunden und gestärkt. Für ein Zusammenwachsen auf europäischer Ebene auch auf militärischem Gebiet wäre die Abschaffung der Marineflieger kontraproduktiv.

In zahlreichen Gesprächen und Aktionen sowohl seitens des Geschwaders als auch der Ämter und Gemeinden unserer Region wurde für den Erhalt des Standortes der Marineflieger in Eggebek geworben. Die Ämter haben eine Resolution verabschiedet und den Innenminister Klaus Buß um Unterstützung gebeten. Eine gemeinsame Landtagsinitiative richtet die Bitte an Ministerpräsidentin Heide Simonis, sich für den Standort in Eggebek einzusetzen. Dem SPD-Fraktionsvorsitzenden im Deutschen Bundestag, Franz Müntefering, wurde bei seinem Besuch in Schleswig bei einer Demonstration die Resolution überreicht und im Gespräch um Unterstützung gebeten.

Bundesverteidigungsminister Dr. Peter Struck wurden die Sorgen um den Erhalt des Flugplatzes und die besonderen Fähigkeiten des Geschwaders bei einem kurzen Gespräch anlässlich seiner Landung auf dem Flugplatz Eggebek dargelegt. Dieser Besuch wurde eindrucksvoll begleitet von einer Demonstration mit fast 2.000 Teilneh-

mern. Auch dies ein eindrucksvoller Beweis für die Solldarität aller Teile der Bevölkerung für unser Geschwader.



Voraussichtlich Ende März fallen Vorentscheidungen Unterstützen Sie bitte weiterhin Aktionen für den Erhalt unserer Marineflieger, denn es betrifft uns alle.

Hinweis zu Ausweisen bzw. Pässen

In der Sommerzeit kommt es immer wieder bei der Bundesdruckerei in Berlin zu Verzögerungen bei der Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen.

Um lange Wartezeiten zu umgehen, bitte ich sie, ihre Ausweise bezüglich der Gültigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls rechtzeitig einen Antrag auf Neuausstellung im Amt Eggebek, Zimmer 132, Frau Jöns, zu stellen.

Wenn sie in Wanderup wohnen, können sie den Antrag auch im Gemeindebüro Wanderup zu den dortigen Öffnungszeiten stellen.

Bedenken sie bitte, dass sie für die Neuausstellung ein Passfoto benötigen, das möglichst aktuell sein soll.

Falls sie einen Ausweis und Reisepass beantragen wollen, benötigen sie zwei Passfotos.

Die Wartezeit beträgt z.Zt. ca. 4 Wochen. Im Sommer muss mit einer etwas längeren Wartezeit gerechnet werden.

Wir bitten um ihr Verständnis

Gem. Chor Janneby-Sollerup

Jahreshauptversammlung des gem. Chores Janneby-Sollerup!



Fast vollzählig war der gem. Chor Janneby-Sollerup zur Jahreshauptversammlung, die am 4.2.93 um 20.00 Uhr im Schmiedekrug Kleinjörl stattfand, erschienen. Unser 1. Vors. Herr Chr. Hansen zeigte sich sehr erfreut und begrüßte alle Gäste recht herzlich. Ein besonders herzliches "Willkommen" richtete er an Herrn W. Hoffmann und Frau, sowie an die Bürgermeister Herrn K.H. Matthiesen, Herrn Kl.H. Hansen, Sollerup und Herrn H.R. Hansen, Süderhackstedt, die mit ihren Damen der Einladung gefolgt waren. Ein Jahre rückblick über 1992 rief den Anwesenden ins Gedächtnis, an wievielen Jubil und Veranstaltungen der Chor beteiligt gewesen war. Es waren 17 Auftritte Neben den regelmäßigen Übungsabenden waren noch Anlässe wie Grillabend, So merfahrt, Verspielen, Adventsfeier usw. zu verzeichnen. Der Vorschau auf 1993 war zu entnehmen, daß wieder ein großes Programm zu bewältigen ist. Berr Hoffmann hatte sich nach einiger Bedenkzeit entschlossen, den Chor we ter zu leiten. Da die Proben nur noch 14tägig stattfinden sollen, milßten aber alle Sänger bereit sein, die nötige Energie und Disziplin aufzubringe um den Chor noch recht lange aufrecht zu erhalten. Im nächsten Jahr Feiert der Chor sein 40 jähriges Bestehen. Davon wurden 25 Jahre gemeinsam mit Sollerup bestritten. - "Silbernes Jubiläum" wie der 1. Vorsitzende scherzha meinte. Frau M. Hansen verlaß den Kassenbericht. Sie ließ erkennen, daß die finanzielle Lage in diesem Jahr besonders stabil ist. Die Kassenprüferinne Frau A. Richter und Frau H. Reichenberg, bestätigten eine sehr übersichtli und tadellose Führung der Rechnungen und Belege. Frau Richter beantragte Entlastung, die dem Vorstand einstimmig gewährt wurde. Herr Hansen dankte den Vertretern unserer Gemeinden für die jährlichen Unterstützungen. Er fügte hinzu, daß unser größter "Baustein" das Verspielen sei. An die viele Spender, die sich nach einem Ständchen von uns erkenntlich zeigten, richte wir an dieser Stelle ein ganz herzliches "Danke". Bürgermeister K.H. Matth sen dankte im Namen aller Gemeinden für die Bereitschaft zu den Erntefeste Jubiläen und sonstigen Anlässen aufzutreten. Er hob besonders unser Singen zur goldenen Hochzeit am 3.1.93 in der Kirche hervor und ermutigte uns mit den Worten "macht weiter so". Für 1993 wünschte er uns viel Glück und gute Gelingen! Birte Folkers und Christiane Hansen überraschten uns anschließen mit drei gekonnt vorgetragenen Sketchen, die mit viel Beifall belount wurde No to TAKE FOR STEEL 37

Wer hätte noch Lust mit uns "weiterzumachen"???
Wir freuen uns über jeden Sänger!!

gez. Erika Börm, Schriftführerin

März-WIR 1993





Die Feuerwehren im Amt Eggebek





















Nimm jetzt Kontakt zu deiner Wehr auf und sei Teil des Teams

EGGEBEK

Sven Krause 0152/02021685 s.krause.86@web.de

JANNEBY

Sönke Mauderer 04607/932361, 0163/9167338 s.mauderer@csvnord.de

JERRISHOE

<u>Dietmar Holzhauer</u> 04638/80002, 0176/20074017 die-holzhauer@t-online.de

JÖRL

Michael Kuhrt 04607/2549810, 0160/3479899 michaelkuhrt@t-online.de

LANGSTEDT

<u>Christian Bötel</u> 04609/953529, 0170/6186021 christian197417@gmail.com

SOLLERUP

Werner Carstensen 04625/1057, 0151/58177070 wernercarstensen112@web.de

SÜDERHACKSTEDT

<u>Dieter Holz</u> 04607/932011, 0172/4161437 holz65@t-online.de

WANDERUP

Michael Voß 04606/9653047, 0159/06596647 Michael.voss77@freenet.de

JUGENDFEUERWEHREN

AMT EGGEBEK

Sven Sander 04609/633, sven@sander-langstedt.de

WANDERUP

<u>Björn Holst</u> 04606/1097, 0170/3113380 bholst@gmx.net

JERRISHOE

Hauke Petersen 04638/8997790, 0170/4025535 hauke12petersen@web.de





NEUES AUS DEM AMT



ERSTES PUNSCHEN AM DIENSTLEISTUNGSZENTRUM WAR EIN VOLLER ERFOLG

Der 15. Dezember 2022 war ein Wintertag wie aus dem Bilderbuch. Es hatte geschneit, es war kalt, es war windstill. Kurz gesagt: Es war bestes Wetter für Heißgetränke. Das Punschen am Dienstleistungszentrum Eggebek fand zum ersten Mal an drei Donnerstagen in der Adventszeit statt. Die Schüler der Eichenbachschule konnten durch den Bratwurst- und Waffelverkauf ihre Klassenkasse aufbessern, und die Amtsverwaltung konnte

durch den Punschverkauf 720,00 € an "Hilfe für Frauen in Not e.V." fürs Frauenhaus Flensburg spenden.

Groß und Klein, Alt und Jung erfreuten sich am Miteinander, an Punsch und Bratwurst, Flammkuchen und Waffeln. Es waren sich alle einig, es waren wunderbare Abende, die unbedingt in diesem Jahr wiederholt werden sollten. Ein ganz besonderer Dank an alle Beteiligten.





DORFREINIGUNG - AKTION "UNSER SAUBERES SCHLESWIG-HOLSTEIN" IM AMTSBEREICH EGGEBEK

Samstag, 25.03.2023

Treffpunkte:

Eggebek: 13:00 Uhr Bauhof

Janneby: 10.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus Janneby

Jerrishoe: 10:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus Jerrishoe

Jörl: 09.30 Uhr Feuerwehrgerätehaus in Großjörl und Grundschule Kleinjörl

Langstedt: 13:00 Uhr Bürgerhaus

Sollerup: 10.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus Sollerup

Süderhackstedt: 10.00 Uhr Feuerwehrgerätehaus

<u>Süderhackstedt</u>

Wanderup: 09:00 Uhr Feuerwehrgerätehaus Wanderup

In allen Gemeinden wird im Anschluss für das leibliche Wohl gesorgt.



VORSTELLUNG DES INTEGRATIONSBEAUFTRAGTEN HALLO!

Ich bin Mohammad Aljdaan und habe zum 01. Februar 2023 die Tätigkeit des Integrationsbeauftragten im Amt Eggebek übernommen. Meine Aufgabe ist es, den aufgenommenen Asylbewerbern und Kriegsgeflüchteten in unseren Gemeinden das

Ankommen zu erleichtern und die ehrenamtlichen Helfer zu entlasten. In der Vergangenheit konnte ich schon interessante Erfahrungen im Bereich der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe in Tarp sammeln und bin somit für Einige ein bekanntes Gesicht. Ich freue mich auf die vielfältigen Aufgaben und den Austausch mit den ehren- und hauptamtlichen Kollegen wie auch den Geflüchteten.

Für Fragen und Anregungen findet man mich im Raum 1.14 im Dienstleistungszentrum oder erreicht mich telefonisch unter der 04609 900-313 sowie per Mail unter mohammad.aljdaan@amt-eggebek.de.

Offene Sprechstunden

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr im Dörpshuus in Wanderup

Jeden Mittwoch von 09.00 bis 11.00 Uhr im Dienstleistungszentrum, Zimmer 1.14 in Eggebek.

إأبحرم

ِمِيحِجُ نُنَمَ نَوِيرِ افْلَا نَويئَ جَالُلا لِالبَقْتُسَا و جِامِدًا لُلُوؤْسُم ،ناعِدَجُلا دمَحَم يَمْسَا كُنْبُكُا قَيْدَلُب يَفْ بِبِرِ حِلاً

ان ترايزل اول صفت و تعاسم كي أل نوج التحت و أ براسف تسرا كي أ مكي دل أن ك اذا مقرل الله عند الله عند

ينورتكلإل ديربل قيرطنع وأ

mohammad.aljdaan@amt-eggebek.de

يِّيمْسُر لا مِاوَدلا تُاقوا

ِءاسم. مَسداسلا عُتح قعبارلاء عاسلا نم بِر مش لِك نَم شلاشلا و لو ألو ألا أسيمخلا. - ببور دناف قيدلب عنبم عف

-. أحابس رشع تويداحل عتح قعس التال قعاس لا نم عاعب ألك .

VERMITTLUNG EINES HUNDES

In vergangenen WIR-Ausgaben wurde bereits nach einem neuen Zuhause für "Ivo" gesucht.

"Ivo" sucht leider noch immer nach einem neuen Herrchen oder Frauchen. Er ist ein Sarplaninac, 2015 geboren und nicht kastriert. Er verträgt sich auch mit anderen Hunden in der Tierpension, in der er nach wie vor untergebracht ist.

Den Kontakt zur Tierpension zum Kennenlernen oder für weitere Nachfragen kann das Ordnungsamt, Frau Vollbrecht, unter der Telefonnummer 04609 900114 herstellen.

Ordnungsamt, Amt Eggebek



SCHÖFFENWAHL 2023

Für die Amtsperiode 2024-2029 werden Schöffen und Jugendschöffen gesucht. Als Schöffin bzw. Schöffe wirken Sie gleichberechtigt an der Hauptverhandlung in Strafsachen mit. Nach Beratung der Gemeinde werden die Bewerbungen an die Gerichte zur Besetzung gemeldet. Weitere Informationen und Zugangsvoraussetzungen sowie Bewerbungsformulare finden Sie auf der Website des Amtes Eggebek. Sollten Sie Interesse an dieser verantwortungsvollen, aber auch sehr interessanten ehrenamtlichen Tätig-

keit haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 31.03.2023 beim Amt Eggebek z.H. Frau Ludwigsen.

Gerne erreichen Sie Frau Ludwigsen ebenfalls zur Beantwortung Ihrer Fragen oder zur direkten Zusendung der Bewerbungsunterlagen telefonisch unter der 04609 900 117 oder per Mail an ordnungsamt@amt-eggebek.de.



- Baumfällarbeiten
 Baumfällarbeiten
- ಿ Problemfällungen
- ♠ Kroneneinkürzungen
- ♠ Heckenschnitt

Tim Jöhnk

+49 170 2947273

info@jöhnk-baumpflege.de
JÖHNK-BAUMPFLEGE.DE

24 STD. STURMSCHADEN

NOTDIENST



Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauten

Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

PROJEKT GEGEN KATZENELEND

Landesweit wird zwei Mal jährlich ein Kastrationsprojekt gegen Katzenelend durchgeführt. Ziel dieses Projektes ist es, dass Katzen kastriert, gechippt und in einer Datenbank erfasst werden, um die Populationen freilebender Katzen zu reduzieren. Da sich die

Gemeinden des Amtes Eggebek an dem Projekt beteiligen, können freilebende Katzen während der jeweiligen Aktionszeiträume kostenlos kastriert werden. Die diesjährige Frühjahrsaktion findet im Zeitraum vom 20.02.2023 bis 20.03.2023 statt.

Ordnungsamt Amt Eggebek

KOMMUNALWAHL 2023

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner Sitzung am 26. Januar 2023 die Wahlkreise in den Gemeinden des Amtes Eggebek für die am 14. Mai 2023 stattfindende Kommunalwahl festgelegt. In der Gemeinde Eggebek werden demnach folgende 3 Wahlkreise gebildet:

Εa	a	el	be	k

Wahlkreis I	Wahlkreis II	Wahlkreis III
Bachstraße	Am Gärtnerkrug	An der Sandkuhle
Bäckerweg	Am Klinkenberg	Brombeerweg
Berliner Straße	Amselweg	Dammblöcke
Breslauer Straße	An der Beek	Dammhall
Danziger Straße	Buchenring	Geestweg
Jannebyer Weg	Eichenring	Ginsterweg
Königsberger Straße	Fasanenstraße	Hagebuttenweg
Stettiner Straße	Friedrich-Hebbel-Weg	Heideweg
Treenering	Hauptstraße	Holunderweg
Zum Erlenbruch	Hermann-Löns-Weg	Moorweg
Am Beektal	Klaus-Groth-Weg	Norderfeld
Gravenstein	Lerchenweg	Norderstraße
Süderfeld	Osterreihe	Osterfeld
Westerreihe	Matthias-Claudius-Weg	Quellental
	Theodor-Storm-Straße	Sanddornweg
		Schafsweide
		Schlehenweg
		Stapelholmer Weg
		Teebuschweg
		Torfweg
		Tüdal
		Wacholderweg
		Weißdornweg
		Westerfeld

In der Gemeinde Wanderup werden folgende drei Wahlkreise gem. § 9 Abs. 2 des Gesetzes über die Wahlen in den Gemeinden und Kreisen in Schleswig-Holstein (Gemeinde-und Kreiswahlgesetzes - GKWG) gebildet.

W	an	de	ru	p
---	----	----	----	---

Transaci ap		
Wahlkreis I	Wahlkreis II	Wahlkreis III
Am Dörpsplatz	Am Bahnhof	Achter dat Holt
An der Linnau	Achter de Brüch	Am Sportplatz
Böttcherweg	Bakkesand	Gartenstraße
Düvland	Barderuper Weg	Heideweg
Groß-Lück	Birkwanger Weg	In de Böög
Grünberg	Bredstedter Straße	Kamplanger Weg
Husumer Straße	Ellersieg	Kamplangmoos
Kellerholm	Flensburger Straße	Kirchenweg
Kragstedt	Friesick	Kurze Straße
Kragstedt-Moor	Im Grund	Lütte Weg
Lückacker	Julianenhöh	Museumsacker
Oxlunder Weg	Kätnerweg	Nordertoft
Süderweg	Kieracker	Osterlücke
Sünneby	Krumackerfeld	Ostertoft
Tarper Straße	Krumackerweg	Ponyweg
Thomsenweg	Mühlenweg	Poststraße
Westerkjer	Norderfeld	Renzer Straße
Westerweg	Osterfeld	Ringstraße
	Sandkoppelring	Sackgasse
	Sann-Acker	Thingweg
	Zum Redder	

Die Gemeinden Janneby, Jerrishoe, Jörl, Langstedt, Sollerup und Süderhackstedt bilden jeweils einen eigenen Wahlkreis.

In den Gemeindewahlkreisen werden Vertreter wie folgt gewählt (§ 8 GKWG):

Gemeinde	Unmittelbare Vertreter	Listenbewerber
Eggebek gesamt	In jedem Wahlkreis drei unmittelbare Vertreter	
	9	8
Janneby	5	4
Jerrishoe	6	5
Jörl	6	5
Langstedt	6	5
Sollerup	5	4
Süderhackstedt	5	4
Wanderup gesamt	In jedem Wahlkreis drei unmittelbare Vertreter	
	9	8

Wahlvorschläge für die Wahl der unmittelbaren Vertreterinnen und Vertreter können ab sofort von allen politischen Parteien, Wählergruppen sowie Einzelbewerbern eingereicht werden. Dabei sind bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen neben den Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes auch alle Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen und Unionsbürger) wählbar. Für die bis spätestens Montag, 20. März 2023, 18.00 Uhr (Ausschlussfrist) einzureichenden Wahlvorschläge sind in der Amtsverwaltung Eggebek, Bürgerbüro, amtliche Vordrucke erhältlich.

Nach Prüfung der eingegangenen Wahlvorschläge durch den Gemeindewahlleiter wird der Gemeindewahlausschuss am 24. März um 14.00 Uhr im Dienstleistungszentrum Eggebek in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge entscheiden. Bitte beachten Sie die amtlichen Bekanntmachungen zur Kommunalwahl im Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek sowie im Internet unter www.amteggebek.de/ Veröffentlichungen.

S. 4-6

S. 10

S. 13

BISHER VERÖFFENTLICHT

Gemäß den Hauptsatzungen des Amtes Eggebek und der amtsangehörigen Gemeinden wurde vom 07.01.2023 bis 10.02.2023 im amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek nachstehendes rechtskräftig veröffentlicht:

20.01.2023 Nr. 2 S. 3

Finanzausschusssitzung Gemeinde Wanderup

Bekanntmachung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 "Feuerwehr am Kamplanger Weg" der Gemeinde Wanderup,

S. 7-9Bekanntmachung über die Aufstellung der 28. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wanderup

Bauausschusssitzung Gemeinde Wanderup

S. 11

Sport-, Kultur- und Tourismusausschusssitzung Gemeinde Eggebek

S. 12

Einwohnerversammlung Gemeinde Eggebek

Gemeindevertretersitzung Gemeinde Eggebek

27.01.2023

Bekanntmachung über die Wahlkreiseinteilung und Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

S. 17

Nr. 3

Gemeindevertretersitzung Gemeinde Wanderup

S. 18

Haushaltssatzung der Gemeinde Jerrishoe für das Haushaltsjahr 2023

03.02.2023 Nr. 4 S. 19-21

Bekanntmachung der Satzung der Gemeinde Eggebek über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 21 "Entlang der Bahn"

S 22-24

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses über den B-Plan Nr. 21 "Entlang der Bahn" der Gemeinde Eggebek

S. 25

Jugend-, Sport-, Sozial- und Kulturausschusssitzung Gemeinde Jörl

10.02.2023 Nr. 5 S. 26

Gemeindevertretersitzung Gemeinde Süderhackstedt



VERMIETUNG IN EGGEBEK

Kita-Neubau -Berliner Straße-3 Wohnungen mit Balkon Erstbezug voraussichtlich Juni 2023 Kaltmiete 10,25€/m2

Whg.1 (2 Zi.)- 44m2

Whg.2 (3 Zi.) - 58m2

Wha.3 (3 Zi.) - 59m2

Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Jensen, Amtsverwaltung Eggebek, Telefon: 04609/900-107.

WIR GRATULIERE		Gemeinde Sollerup	
GEBURTSTAGE IM MÄRZ 2023		Walter Petersen-Koberg	06.03.35
GEBURTSTAGE IN DER ZEIT VOM		Peter Schnelle	11.03.38
		Erika Carstensen	21.03.39
Gemeinde Eggebek			
Hans-Erwin Kohrt	01.03.45	Gemeinde Süderhackstedt	
Rosemarie Thomsen	05.03.37	Thomas Fries	15.03.44
Rolf-Dieter Kußler	13.03.44		
Alma Büttner	15.03.38	Gemeinde Wanderup	
Ellen Dröse	21.03.47	Veronika Eggen	01.03.44
Wilfried Schlack	22.03.47	Jutta Reischl	05.03.42
Peter Lassen	24.03.43	Ingelore Steinhäuser	11.03.38
		Klaus-Dieter Kucht	14.03.48
Gemeinde Janneby		Heike Feddersen	19.03.44
-		Broder Petersen	22.03.47
		Ernst Matthiesen	04.04.45
Gemeinde Jerrishoe		Dietrich Hoerner	05.04.40
Gertrud Schöttler	15.03.47		
Anita Krubasik	26.03.47	Ehejubiläen:	
		Goldene Hochzeit:	
Gemeinde Jörl		Christine und Uwe Petersen, Jer	rishoe, begehen am
Ulrich Fries	06.03.39	30.03.2023 ihren 50. Hochzeitsta	
Gemeinde Langstedt		Herausgeber und Redaktion g	ratulieren herzlich !
Monika Vogt	04.03.46	-	
Marlene Bundtzen	10.03.47		
August-Wilhelm Petersen	11.03.39		
Günter Vogt	12.03.42		
Günter Carstensen	14.03.45		

STELLENAUSSCHREIBUNG

FÜR DIE KITA EGGEBEK SUCHT DIE GEMEINDE EGGEBEK ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE

REINIGUNGSKRAFT (M/W/D) als Krankheitsvertretung.

Es handelt sich zunächst um ein befristetes Beschäftigungsverhältnis voraussichtlich bis zum 01.06.2023,

die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 12 Stunden und ist in den Nachmittagsstunden zu leisten.

Eine feste Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis für die Reinigung des Krippenneubaus ist geplant.

Gesucht werden engagierte, verantwortungsbewusste und einsatzfreudige Persönlichkeiten.

Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 2 TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schriftliche Bewerbungen sind zusammen mit aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Beschäftigungsnachweise) bis zum 15 03 2023 erhoten an den Bürgermeister der

bis zum 15.03.2023 erbeten an den Bürgermeister der Gemeinde Eggebek, Herrn Bent Petersen,

Hauptstr. 2, 24852 Eggebek.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die KiTa Leiterin,

Frau Julia Rasmussen, gern zur Verfügung.

Weitere Auskünfte erteilt auch Frau Petersen von der

Amtsverwaltung Eggebek, Tel.: 04606/900-208.

Bitte geben Sie für den weiteren Schriftverkehr Ihre

E-Mail-Adresse an.

Eingangsbestätigungen werden nicht versandt.

MITTEILUNGEN AUS DEM STANDESAMT

Sterbefälle

07.01.2023 Christel Petersen, Flensburg, 89 Jahre 08.01.2023 Irmgard Siegfriedt, Tarp, 86 Jahre



VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ

Gemeinden Eggebek - Langstedt

Mi., 01.03. ab 15:00 Uhr

DRK OV Eggebek, Karten- und Brettspiele, Seniorenwohnanlage

Mo., 06.03. ab 15:00 Uhr DRK OV Eggebek, Frauen-Klön-Nachmittag

Mo., 06.03. 15:00 Uhr

DRK OV Bollingstedt-Langstedt, Vorstandssitzung,

Raum der Begegnung Bollingstedt Mi., 08.03. 19:30 Uhr

SSV Langstedt, Jahreshauptversammlung, Bürgerhaus

Mi., 08.03. 20:00 Uhr

Sportschützen Langstedt, Jahreshauptversammlung,

Schützenheim

Fr., 10.03. 19:00 Uhr

SoVD, Jahreshauptversammlung, Gasthaus Thomsen

Mi., 15.03. ab 15:00 Uhr

DRK OV Eggebek, Karten- und Brettspiele, Seniorenwohnanlage

Mi., 22.03. ab 15:00 Uhr

DRK OV Eggebek, Karten- und Brettspiele, Seniorenwohnanlage

Fr., 24.03. 19:00 Uhr

TSV Eintracht Eggebek e.V. Jahreshauptversammlung,

Sportlerheim

Sa., 25.03. 13:00 Uhr Dorfreinigung Eggebek, Bauhof Sa., 25.03. 13:00 Uhr

Dorfreinigung Langstedt, Bürgerhaus Mo., 27.03. 19:00 Uhr

DRK OV Eggebek, Jahreshauptversammlung, Begegnungsstätte

Mi., 29.03. ab 15:00 Uhr

DRK OV Eggebek, Karten- und Brettspiele, Seniorenwohnanlage

Mo., 03.04.

DRK OV Bollingstedt-Langstedt, Vorstandssitzung, Bürgerhaus

Mi., 05.04. ab 15:00 Uhr

DRK OV Eggebek, Karten- und Brettspiele, Seniorenwohnanlage

Mi., 05.04. ab 16:00 Uhr

DRK OV Eggebek, Blutspenden, Dienstleistungszentrum

Jeden Dienstag 15:30 Uhr

DRK OV Eggebek, Tanzgruppe, Seniorenwohnanlage

Jeden Freitag 14:00 u.15:00 Uhr DRK OV Eggebek, Sitzgymnastik

Gemeinden aus dem Jörler Raum

Mi., 01.03. 15:00-17:00 Uhr

DRK, Klönschnacknachmittag, MarktTreff Kleinjörl

Mo., 06.03. 14:30-18:00 Uhr

DRK Kartenspielen, Feuerwehrgerätehaus Janneby

Di., 07.03.

DRK, Jahreshauptversammlung, Landgasthaus Sollerup

Di., 07.03. 19:30 Uhr

LandFrauenVerein Jörl e.V., Vortrag und Infoabend,

Mensa Schule Kleinjörl

Mi., 15.03. 19:30 Uhr

Jörler Runde, MarktTreff

Timo Carstensen
Installateur & Heizungsbaumeister

Heizung • Sanitär • Erneuerbare Energien

Industriestraße 7 • 24963 Tarp

Telefon: (Mobil: (

04638 - 213 91 00 0152 - 09 45 30 23

E-Mail: info@tc-heizung.de

Mi., 15.03. 19:30 Uhr

Genossenschaftsversammlung Jagdbezirk Janneby,

Süderzollhaus B200-10

Do., 16.03. 15:00-18:00 Uhr DRK Kartenspielen, MarktTreff Kleinjörl

Sa. 18.03.

FFW Sollerup und FFW Süderhackstedt, Feuerwehrfest

Mo., 20.03. 19:00 Uhr

SV Janneby 90 e.V. Mitgliederversammlung,

Bildungshaus Treenelandschaft

Sa., 25.03. 09:30 Uhr

Dorfreinigung Jörl, Feuerwehrgerätehaus in Großjörl

und Grundschule Kleinjörl

Sa. 25.03. 10:00 Uhr

Dorfreinigung Janneby, Feuerwehrgerätehaus

Sa., 25.03. 10:00 Uhr

Dorfreinigung Sollerup, Feuerwehrgerätehaus

Sa., 25.03. 10:00 Uhr

Dorfreinigung Süderhackstedt, Feuerwehrgerätehaus

Mo., 03.04. 14:30-17:00 Uhr

DRK, Klönschnacknachmittag, MarktTreff Kleinjörl

Mi., 05.04. 15:00-17:00 Uhr

DRK Kartenspielen, Feuerwehrgerätehaus Janneby

Gemeinde Jerrishoe

So., 05.03. 10:00 Uhr

Boßelclub Jerrishoe, Wettkampf gegen Wanderup,

Feuerwehrhaus

So., 12.03. 10:00 Uhr

Schützenverein, Königsschießen"Verein", Heideleh

Mo., 13.03. 14:30-18:00 Uhr

DRK OV Jerrishoe, Klön- & Spielenachmittag, Heideleh

Fr., 17.03.

MFC Tarp, Jahreshauptversammlung, Sa., 25.03. 10:00 Uhr

Dorfreinigung, Feuerwehrgerätehaus

Do., 30.03. 19:30 Uhr

Archiv & Foto Club Jerrishoe, Fotovortrag
Di.. 04.04. 19:00-23:00 Uhr

FFW Jerrishoe, Doppelkopf für Jedermann,

Feuerwehrgerätehaus

Gemeinde Wanderup

Mi., 01.03. 19:00 Uhr

DRK OV Wanderup, Kartenclub, Haus der Begegnung

Do., 02.03. 16:00-18:00 Uhr

DRK OV Wanderup, Kleiderkammer, Dörpshuus Sa.. 04.03. 12:00-15:00 Uhr

Baby- und Kinderflohmarkt für Schwangere und

Senioren, Sporthalle

Mo., 06.03. 19:00 Uhr

DRK OV Wanderup, Jahreshauptversammlung, Westerkrug

Mi., 08.03. 14:00 Uhr

SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung



Fax 04625 - 181 2920

Stefan Kolditz

Rechtsanwalt und Notar

Große Straße 14 · 24855 Jübek

Tel. 04625 - 181 6575

www.anwalt-juebek.de info@anwalt-juebek.de

mit Zweigstelle in Tarp - Stapelholmer Weg 21 Termine nach Vereinbarung Do., 09.03. 19:30 Uhr Pflanz- und Verschönerungsverein, Jahreshauptversammlung, Westerkrug Sa., 11.03. 19:30 Uhr

FFW Wanderup, Kameradschaftsfest, Westerkrug

Do., 16.03. 16:00-18:00 Uhr DRK OV Wanderup, Kleiderkammer, Dörpshuus

Fr. 17.03. 19:00 Uhr TSV, Jahreshauptversammlung, Turnhalle Mo., 20.03. 18:00 Uhr

SoVD, Jahreshauptversammlung Westerkrug

Di., 21.03. 19:30 Uhr

LandFrauenVerein Wanderup e.V., Vortrag, Haus der Begegnung

Mi., 22.03. 14:00 Uhr

SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung

Fr., 24.03. 19:30 Uhr TC Wanderup, Mitgliederversammlung

Sa., 25.03. ab 09:00 Uhr
Dorfreinigung, ab Feuerwehrgerätehaus
So., 26.03. ab 11:30 Uhr
DRK OV Wanderup, Essen für Jedermann
Di., 28.03. 15:00 Uhr

Seniorenbeirat, öffentliche Sitzung, Haus der Begegnung

Mi., 29.03. ab 16:00-19:30 Uhr DRK OV Wanderup, Blutspenden, Campus Fr., 31.03. 14:30-16:00 Uhr

DRK OV Wanderup, Tanzgruppe So., 02.04. 10:00 Uhr

LandFrauenVerein Wanderup e.V. Frauenfrühstück,

Haus der Begegnung

Sa., 04.04. 10:00-11:00 Uhr

Seniorenbeirat, Sprechstunde, Dörpshuus, Sitzungsraum



Fahrbücherei 7 im Kreis Schleswig-Flensburg Tel.: 04638/210-480

info@fahrbuecherei7.de

Unser vielseitiges Angebot finden Sie unter www.fahrbuecherei7.de.



NEUES JAHR - NEUES ANGEBOT

TigerBox Touch und Tolino ausleihen

In der Fahrbücherei können jetzt auch TigerTouchBoxen, die dazugehörigen TigerCards und Tolino E-Book-Reader ausgeliehen werden.

Die Tigerbox - Die Hörbox für Kids

Mit kinderfreundlichem Touchdisplay schenkt die tigerbox TOUCH jedem Kind ein einzigartiges Hörerlebnis durch eine vielfältige Auswahl. Das Abspielen wird zum Kinderspiel, und im Nu erklingen die tollsten Hörspiele und Lieder für Kids zwischen 4 und 12 Jahren .

Die Tigerbox TOUCH bietet gleich drei Wege zum maximalen Hörspaß: mit den tigertickets als Eintrittskarten in die unbegrenzte Online-Hörspielwelt, den tigercards mit einzelnen Lieblingsge-

schichten und den wildcards mit selbst aufgenommenen Inhalten.

Wie schwer sind 6000 Bücher? Weniger als 3 Tafeln Schokolade.

So wenig wiegt beispielsweise ein Tolino Vision 5 - E-Book-Reader, auf dem bis zu 6.000



E-Books gespeichert werden können. Bevor Sie sich ein digitales Lesegerät kaufen, leihen und testen Sie es aus.

Möchten Sie die Tigerbox Touch oder den Tolino ausprobieren? Sprechen Sie uns direkt im Bus darauf an.

FAHRBÜCHEREI

Fahrplan der Fahrbücherei F6/F7.

Bitte halten Sie die Homepage der Fahrbücherei im Blick

Eggebek	09.03.2023	<u>Donnerstag</u>
Hauptstraße 34, Grundschule		10:05 - 10:25 Uhr
Am Beektal 1, Na	turkindergarten	10:30 - 10.50 Uhr
Norderstraße 17		10:55 - 11:15 Uhr
Berliner Straße 1	0, Kindergarten	11:20 - 11:40 Uhr
Theodor-Storm-S	traße 35	16:10 - 16:30 Uhr
Dammblöcke 16,	Ecke Moorweg	16:35 - 17:05 Uhr
Norderstraße 17		17.10 - 17.30 Uhr
Janneby	24.03.2023	Freitag
Dorfstraße15, Ga	sthaus	14:40 - 15:00 Uhr
<u>Jerrishoe</u>	24.03.2023	Freitag
	24.03.2023 , Jugendzentrum	Freitag 15:15 – 15:45 Uhr
Norderholzweg 1		15:15 - 15:45 Uhr
Norderholzweg 1		15:15 - 15:45 Uhr
Norderholzweg 1 Norderreihe 15 Jörl	, Jugendzentrum	15:15 – 15:45 Uhr 15:50 – 16:00 Uhr
Norderholzweg 1 Norderreihe 15 Jörl	, Jugendzentrum 13.03.2023	15:15 – 15:45 Uhr 15:50 – 16:00 Uhr Montag
Norderholzweg 1 Norderreihe 15 Jörl Kleinjörl-Schulstr	, Jugendzentrum 13.03.2023 raße 4, Grundschule	15:15 - 15:45 Uhr 15:50 - 16:00 Uhr Montag 11:45 - 12:15 Uhr
Norderholzweg 1 Norderreihe 15 Jörl Kleinjörl-Schulstr Kätnerweg 11	, Jugendzentrum 13.03.2023 raße 4, Grundschule t bei Beck	15:15 - 15:45 Uhr 15:50 - 16:00 Uhr Montag 11:45 - 12:15 Uhr 12:25 - 12:40 Uhr
Norderholzweg 1 Norderreihe 15 Jörl Kleinjörl-Schulstr Kätnerweg 11 Stieglunder Weg:	, Jugendzentrum 13.03.2023 raße 4, Grundschule t bei Beck ulsgaber Weg 9	15:15 - 15:45 Uhr 15:50 - 16:00 Uhr Montag 11:45 - 12:15 Uhr 12:25 - 12:40 Uhr 13:35 - 13:45 Uhr
Norderholzweg 1 Norderreihe 15 Jörl Kleinjörl-Schulstr Kätnerweg 11 Stieglunder Weg: Rimmelsberg-Pau Hauptstraße 39 A	, Jugendzentrum 13.03.2023 raße 4, Grundschule t bei Beck ulsgaber Weg 9	15:15 - 15:45 Uhr 15:50 - 16:00 Uhr Montag 11:45 - 12:15 Uhr 12:25 - 12:40 Uhr 13:35 - 13:45 Uhr 13:55 - 14:15 Uhr

Langstedt	09.03.2023	Donnerstag
Ulmenallee 11, Kinde	09:50 - 10:00 Uhr	
Keelbeker Weg, Ecke	15:45 – 16:00 Uhr	
6.11	42.02.2022	
<u>Sollerup</u>		Montag
Dorfstraße 11, Landg		10:55 – 11:15 Uhr
Dorfstraße 11, Landg	15:50 – 16:15 Uhr	
Süderhackstedt	13.03.2023	Montag
Dorfstraße 10		11:25 - 11:40 Uhr
Hauptstraße 5		14:50 – 15:10 Uhr
Wanderup	06.03.2023	Montag
Kamplanger Weg 14		16:30 – 17:30 Uhr
Wanderup	07.03.2023	Dienstag
Tarper Straße 19, Schule		11:15 - 12:00 Uhr
Süderweg 15 , Kinder	12:05 - 12:20 Uhr	
An der Linnau 2, Seniorenheim		12:25 – 13:15 Uhr
Wanderup	13.03.2023	Montag
An der Linnau 2, Seniorenheim		15:50 – 16:50 Uhr



KREATIV WERDEN MIT DEM TREENE KUNSTRING

Wer sind wir?

Gegründet wurde der Treene Kunstring am 8. April 2004 in Tarp und hat sich zu einem kleinen und aktiven Verein entwickelt, in dem Kreativität und Geselligkeit groß geschrieben werden.

Was machen wir?

Wir organisieren Einzel- und Gruppenausstellungen. Unsere jährliche Gruppenausstellung hat meistens ein Thema – in diesem Jahr ist es das Thema "Fragmente". Neue künstlerische Impulse finden wir auf unserem Ausflug zur Nord Art mit Führung oder während unserer viertägigen Exkursion im Herbst, bei denen wir Ausstellungen, Ateliers und andere Sehenswürdigkeiten der Umgebung besuchen. In diesem Jahr planen wir, in den Raum Schwerin zu fahren.

Möglichkeiten, sich kennen zu lernen, Kontakte zu knüpfen und sich künstlerisch auszutauschen, bieten unser Stammtisch, der alle 2 Monate stattfindet, oder unser "traditionelles" Grünkohlessen im Januar, bei dem wir einen Jahresrückblick mit vielen Fotos unserer Aktivitäten geboten bekommen. Einmal im Jahr treffen wir uns bei einem Mitglied zu einem Sommerfest.

In unseren Workshops, die zweimal im Jahr stattfinden, beschäftigen wir uns mit neuen Techniken und verschiedenen Stilrich-

tungen, wie zum Beispiel der experimentellen Malerei oder dem Holzschnitt. Der Veranstaltungsort befindet sich in Loopstedt am Haddebyer Noor, wo wir 4 gesellige Tage mit Übernachtung, gemeinsamen Essen und vielen anregenden Gesprächen verbringen.

Seit etlichen Jahren nehmen wir an der Ferienspaßaktion der Gemeinde Tarp teil und bieten dort eine kostenlose, künstlerische Aktion für Kinder an.

Mehrere Mitglieder des TKR sind auch in anderen Kunstvereinen aktiv, und so pflegen wir Kontakte mit anderen Vereinen und Künstlern.

Neugierig geworden? Lust mitzugestalten?

Gerne begrüßen wir neue Mitglieder in unserem Verein. Man muss nicht kunstschaffend sein! Kunstinteressierte, gute Organisatoren und/oder Computerbegeisterte – alle sind herzlich willkommen.

Auf unserer Homepage www.treene-kunstring.de stehen unsere Termine und Treffpunkte.

Kontakt über Vera Labrenz (Vorsitzende), Telefon: 04602/258 E-Mail: vorstand@treene-kunstring.de Oder über www.treene-kunstring.de

AUS DER REGION

JUGENDAMT DES KREISES SCHLESWIG-FLENSBURG SUCHT KINDERTAGESPFLEGEPERSONEN

Das Jugendamt des Kreises Schleswig-Flensburg sucht für seine Kindertagespflegestellen im Kreisgebiet zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Basis einer Selbstständigkeit Kindertagespflegepersonen – auch in Vertretung.

Wer an einer Tätigkeit als Kindertagespflegeperson interessiert ist, sollte grundsätzlich Freude daran haben, kindliche Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen. Besonders bei Kindern bis zum dritten Lebensjahr ist die Kindertagespflege ein anerkanntes Betreuungsangebot neben der Krippe oder der Kindertagesstätte. Grundlage für eine Tätigkeit in der Kindertagespflege ist jedoch der Besuch eines Qualifizierungskurses zur Kindertagespflegeperson. Hier wird angehenden Kindertagespflegepersonen das notwendige Handwerkszeug für diese verantwortungsvolle Aufgabe zu vermittelt.

Wenn bereits eine Ausbildung zur Pädagogischen Fachkraft oder eine Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson vorliegt, entfällt der Besuch des Qualifizierungskurses. Bei anderweitigen Ausbildungen im pädagogischen Bereich wird die Notwendigkeit in einem persönlichen Beratungsgespräch geprüft.

Interessierte können sich per E-Mail unter

kindertagespflege@schleswig-flensburg.de oder telefonisch unter 04621 48122-926/-942 direkt beim Jugendamt des Kreises Schleswig-Flensburg für eine Informationsveranstaltung anmelden.

Die Informationsveranstaltungen sind am:

Donnerstag	23.02.20	15:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	02.03.23	18:00 - 20:00 Uhr
Dienstag	21.03.23	10.00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	26.04.23	18:00 - 20:00 Uhr

Weitere Informationen finden Interessierte auch unter www.schleswig-flensburg.de/tagespflege.





GESUCHT WIRD NACHFOLGER MIT GASTROERFAHRUNG

Kai Michelsen, Inh. Partyservice Alte Schule Wanderup, plant Ruhestand

Was einmal vor gut 30 Jahren ganz klein in Jerrishoe begann, hat sich heute zu einem profitablen Betrieb mit insgesamt drei Köchen und einer Küchenhilfe, die neben Kai Michelsen und seiner Ehefrau im Betrieb arbeiten, entwickelt.

Ende 1992 bot das Ehepaar Michelsen nur einen Partyservice an, der vom eigenen Resthof von Jerrishoe aus die Kunden bediente. Aus der Zeit stammt noch der Name "Kai Smörrebröd".

Standortüberlegungen führten dazu, dass 1995 das jetzige Betriebsgebäude gekauft wurde. Ursprünglich handelte es sich um die alte Schule der dänischen Minderheit, und damit war der Weg zur Namensgebung vorgezeichnet. In den ersten fünf Jahren entwickelte sich das Geschäft mit dem neuen Standort direkt an der B200 sehr gut, so dass im Jahre 2000 ein Anbau erstellt und ein Koch und eine Küchenhilfe eingestellt werden mussten. Wochentags wurde jetzt zusätzlich ein Mittagstisch angeboten. "Früher", so weiß Kai Michelsen zu berichten, "war man Exot, wenn zu Hause nicht selbst gekocht wurde. Heute ist es eher umgekehrt". 120 Essen pro Tag gehen im Schnitt immer über den Tresen. So warten z. B. 360 Frikadellen, komplettiert mit gestovten Erbsen, Wurzeln und Bratkartoffeln, auf die Kunden.

Geboten -und das ist ausdrücklich vom Unternehmer so gewünscht- wird beste Hausmannskost, in Portionen, die bei den Ernährungs-Docs Sorgenfalten auf der Stirn erzeugen würden. Den Kunden gefällt's, nimmt für sie schon den Charakter von Daseinsvorsorge ein.

Der Einkauf der Kochzutaten erfolgten nach Möglichkeit in der Region. Seinen Betrieb führt er familiär. Bestes Beispiel sein Koch Kevin Özenoglu, der seit fünf Jahren im Betrieb arbeitet, erst als Praktikant, dann als Auszubildender und jetzt als Koch. Sein aktuelles Team, das im Schichtdienst arbeitet, lobt er in höchsten Tönen. Neben den Standbeinen Partyservice und Mittagstisch bietet das Front-Cooking-System mit Pasta-, Burger- und Grillmobil das dritte Standbein des Unternehmens. Hinzu kommt die Kooperation mit dem Festsaal in Großenwiehe und neu mit dem Royal Service aus Flensburg für die Ausrichtung größerer Events. Es klingt schon etwas Wehmut mit in der Stimme, wenn der

Claudi Laar

...gut abgeschnitten!

Claudia Erdmann
Friseurmeisterin

Stettiner Straße 7 · 24852 Eggebek
Tel.: 0 46 09 - 953 93 77

62jährige Unternehmer von der Übergabe seines Betriebes, sei es über Verkauf oder Verpachtung, spricht. "Ich verfüge über ein eingeführtes Unternehmen, dessen Weiterführung mir eine Herzensangelegenheit ist. Ernsthaften Interessenten biete ich für mehrere Monate die Möglichkeit des Kennenlernens und der Einarbeitung an. Wenn gefordert, werde ich auch beratend begleiten", erklärt er ausdrücklich. Unter Zeitdruck steht er nicht, würde durchaus noch ein oder zwei Jahre seinen Betrieb weiterführen.

Obwohl, wenn morgen der Nachfolger vor der Tür stünde, würde er ihn herzlich begrüßen. Seinen neuen Lebensabschnitt werden dann die Familie, seine Oldtimer und das Hausboot auf der Schlei ausfüllen, so seine Vorstellung.

Foto o.l.: Immobilie Alte Schule Wanderup mit Betriebsräumen und einer Wohnung im Obergeschoss

Foto o.r.: Inhaber Kai Michelsen (Mitte) mit seinen Köchen Kevin Özenoglu (links) und Tim Brodersen

Fotos von HRHansen

hah









VON DER SCHMIEDE ZUM COWORKING SPACE



Innovativ und modern sind wohl zwei Adjektive die in Zusammenhang mit dem Konzept von Coworking-Spaces am häufigsten genutzt

werden. Die Idee einer Form von Bürogemeinschaften, in denen kleine Unternehmen, Startups und "Homeworker" aus diversen Branchen gemeinsam unter einem Dach arbeiten, lässt sich auch einfach besonders gut mit diesen Worten beschreiben. Der Kontrast dieses hochmodernen Konzepts in unseren wirklich historischen Räumen in der Tarper Straße 2 in Wanderup versprüht einen ganz besonderen Charme.

Aus der einstigen Schmiede wurde später eine Werkstatt. Nachdem in der Tarper Straße 2 über viele Jahrzehnte an Autos geschraubt wurde, wurde das Gebäude 1988 die Heimat von "Blinkis" und Co., bis das Gebäude 2020 von den Amtswerken Eggebek gekauft wurde. Seither laufen einem hier keine Plüschtiere oder anderen Werbemittel mehr über den Weg, man trifft vermehrt Handwerker, deren Ziel es ist, den Charme der alten Mauern zu

erhalten und trotzdem ein modernes Arbeitsumfeld für die Zukunft zu schaffen.

Welche Firmen hier in Zukunft zu finden sind, ist noch nicht klar, neben den Amtswerken werden hier verschiedene Unternehmen vorübergehend ihren Platz finden. Wir freuen uns darauf, den Werdegang dieser Unternehmen zu begleiten und ein Teil ihrer eigenen Geschichte zu werden.

Wer weiß, vielleicht beginnen bald noch ganz viele neue spannende Geschichten in der Tarper Straße 2 in Wanderup. Die Geschichte des Coworking Spaces WERK.ZWEI, eine Marke der Amtswerke Eggebek, beginnt auf alle Fälle hier.

Wanderup ist ein idealer Standort für ein Coworking-Space, es ist damit im Kreis Schleswig-Flensburg sehr gut gelegen. Die ideale Verkehrsanbindung macht uns zum perfekten "Zuhause" für Unternehmen aus dem ganzen Norden Schleswig-Holsteins.

Ihr habt Interesse an einem Arbeitsplatz oder Büro in unserem Coworking-Space?

Mehr Informationen findet ihr unter www.werkzwei-office.de

WIR STARTEN WIEDER NEU !!!!!



FREUDE AM LESEN • Als wir vor fast einem halben Jahr unser Domizil im alten Kindergarten am Pastoratsweg in Tarp durch einen verheerenden Brand verloren, war es schnell für uns klar, dass wir trotzdem weitermachen wollten.

> Dass es schwer werden würde, war allen klar, auch wenn die Anteilnahme und Spendenbereitschaft (Bücher, CD's, Spie-

le, DVD's usw.) groß war.

Besonders gefreut haben wir uns über die schnelle Hilfe der Lions Clubs Uggelharde und Flensburg.

Das größte Problem aber war, einen geeigneten Raum zur Lagerung der Bücher zu finden. Er sollte warm, trocken, ebenerdig mit Nähe zur Bücherei sein.

Mit Hilfe des Bürgermeisters, des Schulverbandes, des TSV Tarp, des BiCa und des Schulhausmeisters konnten wir am Samstag, 21.01.2023, aus dem Keller der Bücherei in eine Garage/Abstellraum hinter der Alexander Behm Schule und dem Jugendzentrum Fritz umziehen.

Die Altliga des TSV Tarp hatte diese geräumt und war mit ihrem

ERWIN JESSEN GmbH & Co. KG

Estriche aller Art

24992 Kleinjörl · Kampweg 15 Tel. 0 46 07 / 93 03-0 · Fax 93 03-33 Email: info@estrich-jessen.de

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«

Material für das 1. Maifest in eine der Blechgaragen umgezogen. Für unseren Umzug stellte sich die komplette B-Jugend-Fußballmannschaft des TSV Tarp-Oeversee samt Trainer zur Verfügung. Mit Muskelkraft, Energie und auch viel Spaß ging der Umzug bei gutem Wetter in gut einer Stunde über die Bühne.

Nochmals herzlichen Dank an alle Beteiligten und an die, die es möglich gemacht haben.

Unser erster Bücherflohmarkt des Jahres 2023 soll am Samstag, 25. März, stattfinden.

Ort: Flur der ABS Schule - Haus 5- Eingang VHS Zeit: 10 Uhr bis 14 Uhr

Wir bieten wieder das gesamte bekannte Sortiment und hoffen auf viele Besucher.

Wir freuen uns auf Euch.

Detlef Petersen 1. Vorsitzender des Vereins"Freunde und Förderer der Bücherei Tarp e. V."





AZF-GRUPPE.DE

4.9 mobile.de



















VILLA CAROLATH

Fährt man von Langstedt in Richtung Bollingstedt, liegt kurz vor dem Ortsausgang von Langstedt auf der linken Seite der Seniorenwohnpark "Villa Carolath". Es ist ein Alten- und Pflegeheim, welches bereits seit 1963 in Betrieb ist. Wenn man links in die Einfahrt abbiegt, sieht man als erstes, umgeben von einem großen, parkähnlichen Gelände, die alte Villa. 1923 wurde sie erbaut. Noch heute ist sie mit ihrem Strohdach und der besonderen Architektur der erste Blickfang, bis man dann auch die weiteren weitläufigen Gebäude sieht.

Seit 1999 wird das Heim von der Familie Krohn betrieben und wurde seitdem fortlaufend renoviert und weiter ausgebaut. Heute leben dort bis zu 115 pflegebedürftige Menschen.

Das Besondere der Villa Carolath liegt jedoch nicht nur in der Architektur oder dem Gelände. Spezialisiert auf Menschen mit Demenz wird hier in drei spezialisierten und geschützten sowie drei offenen Wohnbereichen ein Leben für Menschen mit Demenz ermöglicht, welches deren Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt. Insgesamt fast 130 Mitarbeiter sind in der Villa beschäftigt. Nicht nur in der Pflege, sondern auch in Betreuung, Verwaltung, Küche, Haustechnik, Hausreinigung und Waschküche sind die Mitarbeiter tätig, um den Bewohnern ein Zuhause zu schaffen, in dem sie nach ihren Bedürfnissen ihr Leben leben können. Dazu zählen derzeit 11 Auszubildende, welche in Pflege und Hauswirtschaft ausgebildet werden. Ebenso sind die Angehörigen, Freunde, Bekannte und Betreuer ein wichtiger Bestandteil der Betreuung und Versorgung für die Bewohner. Diese sind im Haus immer willkommen.

"Genau diese Situation macht die Arbeit in der Villa Carolath so spannend", sagt der Heimleiter Jens Meier, der seit etwas mehr als 10 Jahren hier verantwortlich ist. "Der Kontakt mit den Bewohnern, die Geschichten, die sie erzählen, die Situationen, die sie mit uns und wir mit ihnen erleben sind an jedem Tag anders und neu und spannend. Das macht meinen Job so schön! Auch die Begegnungen mit den Angehörigen, die Beratungsgespräche am Anfang, das weitere Kennenlernen, alles ist so besonders und bereichernd für mein Leben", so Jens Meier weiter.

Die Alterspanne der Bewohner ist dabei sehr weit gestaffelt. Der jüngste Bewohner ist 39 Jahre alt und lebt bereits seit 2002 hier. Die älteste Bewohnerin ist 103 und vor knapp zwei Jahren eingezogen. Sie allein zu Hause, das ging nicht mehr. Ein Bewohner lebt bereits seit 1983 in der Villa Carolath. Eine Bewohnerin ist erst 52 Jahre alt. Sie wohnt bereits seit vier Jahren aufgrund einer Demenzerkrankung in der Villa.

Die Anfragen für Aufnahmen steigen seit einigen Jahren stark an. Hier merkt man, dass der Bedarf an Plätzen in Pflegeheimen weiter steigt. Es gibt Anfragen aufgrund der fachspezifischen Ausrichtung aus dem ganzen Bundesgebiet. Die Mehrzahl der Bewohner/innen kommt jedoch aus dem Kreisgebiet Schleswig-Flensburg, aus Nordfriesland und aus der Stadt Flensburg.

Schwierig ist es in den letzten Jahren mit der Corona-Situation. Alles, was ein Pflegeheim auszeichnet, Beschäftigung, gemein-

same Veranstaltungen, Besuche, alles musste reduziert werden. Die vielfältigen Angebote waren aufgrund der Einschränkungen nicht mehr möglich. Trotz allem hatten die Bewohner immer noch sehr viel Kontakt untereinander und zu Mitarbeitern und Angehörigen. Dies war teilweise häufiger, als es andere Senioren zu Hause hatten und haben. Trotzdem war es für alle keine schöne Zeit. Zu Beginn des letzten Jahres "erwischte" es auch die Villa Carolath mit den ersten Corona-Infektionen. "Glücklicherweise, dank der Impfungen und des Einsatzes der Mitarbeiter, verliefen diese überwiegend mild", so Jens Meier. Dafür ist nicht nur Jens Meier sehr dankbar, sondern auch das gesamte Team, welches die letztjährigen Krisen aus Sicht des Heimleiters gut gemeistert hat. Umso mehr schauen er und seine Mitarbeiter jetzt auf das neue Jahr, in dem wieder vielfältige Veranstaltungen geplant sind. Alles das, was den Bewohnern in den letzten Jahren nicht mehr geboten werden konnte, wird für dieses Jahr wieder geplant, um noch mehr Leben, Freude und soziale Teilhabe in die Villa Carolath zu bekommen. Tanzveranstaltungen, Besuch vom Streichelzoo, ein großes Sommerfest und vieles mehr sind von Tonja Thomsen, der Betreuungsleitung, vorgesehen. "Das ist das, was uns allen so fehlte!", sagt Tonja Thomsen. "Ich freue mich auf die Gemeinschaft, das Lachen, die Angehörigen, einfach alles!" Ähnlich sieht es die Bewohnerin Vera Bahn, 83 Jahre alt. Sie wohnt hier seit 2022 und fühlt sich wohl. Teilweise hilft sie sogar bei kleinen Dingen mit den Mitbewohnern.

Und so schauen alle, Bewohner, Mitarbeiter, Angehörige, Freunde und Bekannte positiv in das Jahr und freuen sich auf das, was kommt. Gute, frohe Zeiten und ebenso auch traurige, denn ein Bestandteil von Pflegeheimen ist auch, dass Menschen hier ihren letzten Lebensweg haben. Umso wichtiger, die letzte Zeit gut behütet und begleitet zu verleben.

Weitere Informationen unter www.Villa-Carolath.de.

Foto o.l.: Gebäude Villa Carolath,

Foto o.r.: Bewohnerin Vera Bahn (83 Jahre) in der Mitte mit links Nicole Kumke, Pflegedienstleitung und dem Heimleiter Jens Meier.



Wir suchen als Verstärkung für unser Pflegeteam:

Helfer in der Pflege, im 2-Schichtdienst (m/w/d)

Zu einer sehr guten Bezahlung kommen Schichtzulagen, betriebliche Altersvorsorge, 13. Monatsgehalt, sowie ein tolles und kommunikativ-offenes Arbeitsklima mit einer längeren Einarbeitung. Wir freuen uns, Dich kennenzulernen!

> Deine formlose Bewerbung, gern per Mail oder telefonisch an Jens Meier: jens.meier@villa-carolath.de oder 04609/56-0



TSV SIEVERSTEDT – THW KIEL EIN GANZ BESONDERER TAG

Am 01.02.2023 fand in der Sieverstedter Sporthalle ein ganz besonderes Handballspiel statt. Die erste Männermannschaft des TSV Sieverstedt hatte als Oberligist die Bundesligamannschaft des THW Kiel zu Gast.

Möglich geworden war dieses Spiel durch den THW-Sponsor – die Provinzial-Versicherung. Die Geschäftsstellen konnten sich um ein Freundschaftsspiel mit dem THW bewerben. Das tat dann auch Stefan Andresen von der Provinzial Geschäftsstelle in Tarp, und er hatte Losglück. Unser Glück war es, dass Stefan sich entschied, dem TSV Sieverstedt den Zuschlag für dieses Spiel zu erteilen.

Die Nachfrage für dieses Spiel war groß. Die 300 Karten waren innerhalb kürzester Zeit vergriffen.

Schon eineinhalb Stunden vor dem Spiel bildete sich vor dem Eingang eine lange Schlange, die nach und nach Einlass in die Halle fand. Während die Halle sich also langsam mit Zuschauern füllte, traf auch der Mannschaftsbus des THW ein. Nach und nach betrat der eine oder andere Star des THW die Halle. Einige THW-Akteure wirkten doch noch recht müde, was nach den Strapazen der gerade beendeten Handball-Weltmeisterschaft zu erwarten war. Als kurze Zeit später die Mannschaften umgezogen zum Aufwärmen eintrafen, waren die Zuschauerränge schon voll besetzt. Der THW war tatsächlich mit allen Spielern angereist. Es war schon interessant, die Spieler aus nächster Nähe beobachten zu können. Die Fans sorgten schon hier für eine tolle Stimmung.

Die Stimmung steigerte sich, als die Mannschaften einliefen. Nach einer stimmungsvollen Vorstellung der Mannschaften durch Hallensprecher Kai Tams begrüßte Kay Harms das Publikum und die Mannschaften und ehrte gemeinsam mit Tina Hansen und Stefan Andresen die frisch gebackenen Weltmeister Niklas und Magnus Landin.

Dann erfolgte der heiß ersehnte Anpfiff. Es entwickelte sich von Beginn an ein kurzweiliges Spiel. Nachdem unsere Männer 1 nach drei Minuten mit 2:1 führte, fand der THW ins Spiel und zog langsam, aber unaufhaltsam davon. Zur Halbzeit stand es 22:13 für den THW. Dass der Rückstand nicht größer war, war vor allem unserem Torhüter Tim Wendt zu verdanken, der mit 10 Paraden in der ersten Halbzeit eine herausragende Leistung zeigte. Aber auch der Rest der Mannschaft bot eine tolle Vorstellung. Das Tempo des THW konnte phasenweise mitgehalten werden, und es wurden viele sehenswerte Treffer herausgespielt. Es kamen alle Spieler zum Einsatz; jeder fügte sich nahtlos und motiviert in das Team ein. Die Freude an diesem besonderen Spiel war bei allen sichtbar und spürbar. Das Publikum sorgte für eine tolle Stimmung. Besonders beindruckend war, dass in den letzten 5 Minuten auch die Mannschaft des THW angefeuert wurde. Leider gelang es den Zuschauern nicht, Niklas Landin zu einem Auf-



tritt im Kieler Tor zu bewegen. Das Spiel endete mit 45:25 für den THW. Das war aber schnell Nebensache. Nach dem Abpfiff blieben die THW-Spieler auf dem Feld. Sie zeigten sich bodenständig und "volksnah". Die Fans erhielten Autogramme, und es entstanden diverse Fotos mit den THW-Spielern.

Nach Dankesreden von Stefan Andresen und HVSH-Präsident Dierk "Pitus" Petersen rundete ein gemeinsames Abendessen beider Mannschaften den tollen Abend ab.

Abschließend betrachtet war das Freundschaftsspiel unserer 1. Männer gegen den THW guter Auftakt in unser 50. Jubiläumsjahr. Wir werden uns sicherlich noch lange an diesen Tag erinnern.

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal bei dem THW Kiel bedanken, der sich so kurz nach der WM und so kurz vor dem wichtigen Pokalspiel gegen Magdeburg die Zeit für uns genommen hat.

Wir danken unserer Männer 1 für ein tolles Handballspiel.

Wir danken auch der Provinzial – insbesondere der Geschäftsstelle in Tarp – für die Ermöglichung eines solchen Spiels.

Ein besonderer Dank gilt dem Orga-Team der Männer 1 um Eddy Drenkow sowie unserem 1. Vorsitzenden Marc Albertsen für die tolle Organisation dieses Events. Die Rahmenbedingungen waren hervorragend. Dafür wurde viel geplant und vorbereitet. Der Verein und die Gemeinde wurden auf diese Weise hervorragend repräsentiert.

Weitere Bilder zu diesem Spiel sowie Informationen zu unserem Verein sind auf www.tsv-sieverstedt.de zu finden!

Kay Stefan Harms

Foto o.: Gemeinsames Gruppenfoto beider Mannschaften – eine tolle Erinnerung an ein besonderes Spiel.

Foto r.: Unsere beiden Abwehrchefs Daniel Jessen und Lennard Dahlhoff im Verbund gegen Hendrik Pekeler

Fotos von speedfotos

MIT DER PARTNERSCHAFT FÜR DEMOKRATIE PROJEKTIDEEN VERWIRKLICHEN



"Ohne die Unterstützung durch die Partnerschaft Demokratie hätten wir diese Projekte nicht durchführen können", stellt Andrea Stoltenberg vom Kirchenkreis-Jugendwerk Schleswig-Flensburg mit Blick auf die Projekte "Jugendliche in ihrer Identität stärken und schützen" sowie

"Kinderwochenende zum Thema Mittelalter" unumwunden fest. Über beide Projekte wurden Grundsätze des demokratischen Miteinanders und der Toleranz altersgerecht und zuweilen auch spielerisch vermittelt. So durften die Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren etwa das Programm und die Lagerregeln beim Kinderwochenende selbst bestimmen. "Die Kinder konnten sehr gut mit der ihnen angebotenen Freiheit umgehen und haben die Gestaltungsfreiheit bemerkenswert positiv genutzt", zeigt sich Projektleiterin Christine Molter vom Kirchenkreis-Jugendwerk Schleswig-Flensburg nachhaltig beeindruckt davon, was für gute und verantwortungsvolle Entscheidungen hier getroffen wurden. "Besser lassen sich erste demokratische Strukturen nicht erlernen", ergänzt Andrea Stoltenberg. "Entscheidungen für eine Gruppe zu treffen, die man selbst vielleicht nicht gut findet, die aber notwendig sind, ist eine wertvolle Erfahrung." Die Anregung und der Wunsch nach einem Projekt, das vermittelt, wie mit der Vielfalt von Geschlechteridentitäten und -rollen in der Jugendarbeit umgegangen werden kann, kam sogar direkt aus der Jugendvertretung des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg. "Wir haben uns sehr gefreut, diesem Wunsch entsprechen zu können. Dass die Jugendlichen selbst den Wunsch geäußert haben die Jugendarbeit gueer-inklusiver gestalten zu wollen, finde ich großartig", freut sich Andrea Stoltenberg. Die 20 Plätze für den Workshop waren innerhalb kürzester Zeit vergeben. Aus diesem

Grund entschied man sich für einen zweiten Termin, der ebenfalls sofort ausgebucht war. Beide Projekte erhielten zusammen eine Förderung von rund 3.200 Euro aus dem Förderfonds des Projektes "Partnerschaft für Demokratie".

"Die beiden Projekte stehen nur exemplarisch für viele Projektideen im Kreisgebiet, die mit Hilfe der Partnerschaft für Demokratie umgesetzt werden konnten", erklärt Barbara Lauritzen, eine der Koordinatorinnen des Projektes. "Dabei bieten wir neben finanzieller Unterstützung auch inhaltliche Hilfestellung an." Das Projekt Partnerschaft für Demokratie fördert Projektideen, die zu ihren Grundsätzen und Zielen beitragen: Förderung von Demokratie, Gestaltung von Vielfalt und Toleranz, Vorbeugung von Extremismus und Förderung des zivilgesellschaftlichen Engagements für ein freundliches und friedliches Miteinander in unserer Region. Das Ziel ist daher einerseits eine Vernetzung der bestehenden Projekte und Akteur*innen bei uns in der Region, andererseits sollen auch neue Projekte initiiert und mit bestehenden vernetzt werden, sodass sich die Kräfte vor Ort bündeln und weiterentwickeln können. Darüber hinaus können Proiektideen und Veranstaltungen finanziell und inhaltlich gefördert werden, indem ein Förderungsantrag gestellt wird und anschließend innerhalb der Gremien über diesen entschieden wird. Die Gremienarbeit und Entscheidung über die Projektanträge erfolgt im sogenannten "Begleitausschuss" und dem "Jugendforum". Die Partnerschaft für Demokratie (PfD) im Kreis Schleswig-Flensburg ist Teil des Bundesprogramms "Demokratie leben!" und ist eine Kooperation vom Kreis Schleswig-Flensburg, der Internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg und dem Kreisjugendring Schleswig-Flensburg e.V. Beim Kreis liegt das federführende Amt, die Koordinierungs- und Fachstelle wird vom Scheersberg und dem Kreisjugendring geteilt.

Wer eine Projektidee hat, für dessen Umsetzung finanzielle oder aber auch inhaltliche Unterstützung benötigt, der hat Glück: Die neue Förderperiode 2023/2024 hat am 1. Januar 2023 begonnen. Somit gibt es auch wieder die Möglichkeit, neue Projekte zu fördern. "Förderanträge können über kontakt@fuer-demokratie.de eingereicht werden", so Tini Habermehl, die zweite Koordinatorin des Projektes. "Also immer her mit den tollen Ideen!"

EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG





am Mittwoch, dem 08. März 2023, um 19.30 Uhr, im Raum der Begegnung in Bollingstedt.

Der Vorstand des Ortskulturringes Bollingstedt e.V. lädt alle Mitglieder und Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Bericht des Vorstandes
- 3. Bericht des Kassenwarts
- 4. Kassenprüfungsbericht
- 5. Entlastungserteilung für Kassenwart und Vorstand
- 6. Wahlen
- a) 2.Vorsitzende/r
- b) Kassenwart/in
- c) 1. Beisitzer/in für ein Jahr
- d) 2. Beisitzer/in

- e) Kassenprüfer/in
- 7. Veranstaltungstermine für 2023
- 8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Heike Kleinert 1. Vorsitzende



UMWELTPÄDAGOGIN ANDREA THOMES VERABSCHIEDET SICH AUS DER REGION DER MITTLEREN TREENE

Am 31. Januar 2023 habe ich nach mehr als 13 Jahren meinen letzten Arbeitstag beim Förder-verein Mittlere

Treene e.V. gehabt.

Hinter mir liegen hunderte von Veranstaltungen mit Kita- und Grundschulkindern über verschiedene Tier- und Pflanzengruppen und Lebensräume, mit Besuchen im Schafstall zur Ablammzeit, Veranstaltungen mit gemeinsamem Lagerfeuer und Stockbrot und zur eiszeitlichen Entstehungsgeschichte von Schleswig-Holstein, um nur einige zu nennen. Auch durfte ich vielen Menschen aus der Region bei zahlreichen Führungen durch die landschaftlichen und biologischen Besonderheiten der Mittleren Treenelandschaft begegnen und mit ihnen ins Gespräch kommen.

An dieser Stelle möchte ich mich nun ganz herzlich bei den beiden Ämtern Arensharde und Eggebek, die diese Arbeit seit September 2009 kontinuierlich finanziell getragen haben - bis zum Jahr 2020 mit Unterstützung des Umweltministeriums - bedanken und natürlich auch beim Förderverein Mittlere Treene e.V., der diese Tätigkeit durch sein Engagement erst ermöglicht hat! Ein großes Dankeschön geht an alle Erzieher*innen der Kindertagesstätten und Lehrer*innen der Schulen der beiden Ämter für die gute Zusammenarbeit und große Flexibilität. Sie waren den umweltpädagogischen Themen gegenüber stets sehr auf-

geschlossen. Vielen Dank für die Wertschätzung, die Sie mir über diesen langen Zeitraum entgegengebracht haben!

> Vielen Dank auch an alle Förster*innen, Landwirte*innen und Privatmenschen, die mir erlaubt haben, mit Kindergruppen ihre Flächen zu betreten, um dort die Natur zu erforschen.

Ich wäre nicht Umweltpädagogin, wenn ich zum Schluss nicht noch einen Appell an alle Kinder hätte: Stellt Eure digitalen Geräte öfters mal aus und geht in die Natur. Rennt, lauft, klettert, erforscht und erkundet, bestaunt das Leben draußen in all seinen unterschiedlichen Erscheinungs-

formen und seid voller Ehrfurcht vor dem Leben rings um Euch herum und auch vor Eurem eigenen!

Vielen Dank für Alles!

Andrea Thomes alias Andrea Amsel

PS: Übrigens, in der Oberen Treene, und zwar in den Gemeinden Oeversee, Tarp, Großsolt und Freienwill, wird es weiterhin umweltpädagogische Veranstaltungen und auch Führungen geben, ich gehe also noch nicht in Rente, wie es leider fälschlicherweise an anderer Stelle abgedruckt worden ist.

KLIMASCHUTZ

DER OSTERHASE EMPFIEHLT: NACHHALTIGE OSTERN

Anfang April steht das Osterfest vor der Tür und damit für viele ein schönes und wichtiges Familienfest. Mit ein paar Tipps können Sie die Ostertage dieses Jahr besonders nachhaltig gestalten und Familie und Freunde mit neuen Ideen überraschen. Wir haben dem Osterhasen

frühzeitig zugehört und teilen hier einige seiner Tipps:

Bio-Eier selbst färben: Wussten Sie, dass schon gefärbt gekaufte Eier von der Pflicht zur Kennzeichnung der Haltungsbedingungen ausgenommen sind? Die üblichen Kennzahlen (z.B. "0" für Bio-Qualität) finden sich auf bunten Eiern nicht und in den meisten Fällen stammen sie leider aus Haltungsformen mit den niedrigsten Standards. Um dennoch am Osterfest bunte Eier in Bio-Qualität oder vom Hof in der Umgebung zur Verfügung zu haben, können Sie Ihre gewohnten Eier auf nachhaltige Weise mit einfachen natürlichen Mitteln färben – besonders mit Kindern eine schöne Vorbereitung auf den Ostersonntag!

Hierfür wird ein Sud aus dem jeweiligen Lebensmittel gekocht – für möglichst kräftige Farben ruhig zwei bis drei Tassen der "Zutat" ins Wasser geben! – und die Eier (am besten frisch hart gekocht und noch warm) in den Sud gelegt. Bei ausgeschaltetem Herd können sie nun langsam Farbe annehmen. Für kräftige Farben die Eier über Nacht im Sud belassen.

Gute Färbeergebnisse erzielt man mit weißen Eiern und folgenden Lebensmitteln:

- Gelb: Kurkumapulver (einige Löffel reichen hier)
- Rot: Rote Bete oder die Schalen roter Zwiebeln
- Grün: frischer Spinat
- Blau: Rotkohl
- Braun: Die Schalen brauner Zwiebeln oder Kaffeepulver Natürliche Verzierungen: Wer sich gestalterisch noch mehr aus-

Natürliche Verzierungen: Wer sich gestalterisch noch mehr austoben möchte, "klebt" vor dem Färben gesammelte kleine Blüten oder Blätter mit ein paar Tropfen Wasser auf die Eier und zieht eine alte Strumpfhose ganz eng darüber. Diese wird nun festgebunden und das Ei anschließend wie angegeben gefärbt. Nach dem Abtrocknen kann Strumpf und Blatt entfernt werden, und auf dem Ei zeigt sich der Umriss des Blattes oder der Blüte in Hell, während der Rest die jeweilige Farbe angenommen hat.

So wird Ostern garantiert zum Hingucker!

Essbares Ostergras: Eine weitere kleine Idee, mit der Sie Ihr Osterfest ein wenig nachhaltiger gestalten können, ist zum Beispiel ein Osternest aus angesätem Gras oder Kresse: Anstatt Plastiknester oder Ostergras zu kaufen, geben Sie dafür einige Tage vor Ostern angefeuchtete Watte oder Küchenpapier in eine schöne Schale und streuen Kresse- oder Weizenkörner darauf. So wächst bis zum Osterfest ein grünes Nest, in dem sich die Eier besonders gerne verstecken und das im Falle der Kresse sogar noch verzehrt werden kann!

Hefe-Häschen: Um Verpackungsmüll gekaufter Süßigkeiten zu reduzieren, ergänzen Sie doch Schoko-Hasen und -Eier einmal durch selbst gebackene und verzierte "Hefe-Häschen"! Anleitungen und Rezepte dazu finden Sie unter diesem Stichwort auf vielen Webseiten.

Die Oster-Tipps sowie aktuelle Informationen und Termine des Klimaschutzmanagements finden Sie immer auch auf unserem Internetauftritt unter klimaschutzregion-flensburg.de!

Ihre Klimaschutzregion wünscht Ihnen eine schöne Frühlings-

SPENDEN FÜR DIE KITA TREENESTROLCHE



Das Jahr 2022 endete bei uns in der KiTa Treenestrolche mit einer großen Weihnachtsfeier für die ganze Familie. Es konnte gebastelt, gewerkt, lecker gegessen und ein Geschichtentheater besucht

werden. Als Höhepunkt hat uns sogar ein Engel besucht, der tolle Geschenke, wie z. B. ein Lehmofenprojekt für die Naturgruppe, ein Theaterstück für die Elementargruppen und den Besuch des Barfußparks für die Krippenkinder gebracht hat.

Im neuen Jahr gab es dann gleich dreimal einen Grund zur Freude. Wir haben drei verschiedene Spenden erhalten. Die erste kam von der Imkerei Hinrichsen, die wir mit den Kindern auch regelmäßig besuchen dürfen. Dort lernen die Kinder Einiges zum Thema Bienen und der Honiggewinnung. Die Besuche dort sind immer eine große Bereicherung für alle. Noch einmal ein großes Dankeschön an dieser Stelle dafür.

Die zweite Spende haben wir von Familie Lörks aus Langstedt bekommen, die traditionell einmal im Jahr eine Weinprobe veranstaltet und dort Spenden zu Gunsten der KiTa Treenestrolche sammelt. Darüber freuen wir uns jedes Mal sehr, ganz lieben Dank dafür!

Als drittes gab es dieses Jahr erstmalig in Langstedt die Aktion "Punschen für Vereine". Dieses wurde von verschiedenen Vereinen der Gemeinde veranstaltet und zu einem tollen Erfolg. Es kam eine schöne Summe zusammen, die dann unter den Vereinen aufgeteilt wurde. Auch die KiTa Treenestrolche, deren Träger die Gemeinde Langstedt ist, hatte Glück und bekam eine tolle Summe überreicht. Danke allen Veranstaltern und fleißigen Helfern für dieses schöne Event!

Nachdem wir nun insgesamt eine Summe von 900 Euro erhalten haben, fragten wir die Kinder aller Gruppen nach ihren Wünschen. Die Kinder haben sich riesig gefreut, und wir können nun für die Krippe einen kleinen Kletterturm für draußen, für die Naturgruppe neue Schaufeln und Backbleche für den geplanten Lehmofen und für den Elementarbereich neue Kipplaster und große Bausteine anschaffen.

Danke noch einmal im Namen aller Kinder der Kita Treenestrolche!





SPENDENÜBERGABE AN DIE GEEST-FUS-STIFTUNG



Am 09.12.22 haben wir nach Zwangspause unser Adventshaus wiederaufleben lassen. Endlich strömten wieder zahlreiche Eltern, Groß-

eltern und Kinder durch unsere weihnachtlich geschmückten Räume, aßen Kuchen, bastelten Tannenbäume und Schneemänner, spielten Spiele und kauften fleißig auf unserem Weihnachtsspendenbasar ein.

So fleißig, dass wir im Januar die großartige Summe von 550,00 € an die Geest-FUS-Stiftung spenden konnten.

Seit nun schon fünf Jahren gibt es unseren Spendenbasar, für den die Kinder und Mitarbeiter der KiTa im Vorfeld basteln, werkeln, kochen und gestalten, und er wird immer wieder toll angenommen und unterstützt.

Vielen Dank an alle Spender für diese Unterstützung!

In diesem Jahr unterstützen wir mit unserer Spende eine Stiftung in Jübek. Hierbei handelt es sich um eine gemeinnützige Stiftung, die regionalbezogen im Amt Arensharde und ihren sieben angrenzenden Ämtern Eggebek, Haddeby, Kropp-Stapelholm, Nordsee-Treene, Oeversee, Südangeln und Viöl ihre Hilfe anbietet.

Die Stiftung setzt sich auf unkomplizierte Art und Weise für die Kleinen und größeren Bedürfnisse von allen ein, wenn die eigenen Mittel nicht reichen. Sei es ein Fahrradanhänger, um die Kinder in die entfernte KiTa zu bringen, Unterstützung beim Führerschein, um einen Ausbildungsplatz antreten zu können, Geld für eine Klassenfahrt oder Geld für spezielle Therapieanwendungen. Damit trifft die Geest-FUS-Stiftung genau das, was wir vor über fünf Jahren mit dem Spendenbasar erreichen wollten.



Beispielfoto der Baureine. Ausstattungsmenimilie ggf. nicht Bestandteil des Angebots

DER MOKKA /

TRAUEN SIE SICH ANDERS ZU SEIN.

Der Opel Mokka ist hier, um die Regeln neu zu definieren und jede Erwartung zu übertreffen. Machen Sie sich bereit für ein völlig neues Fahrerlebnis. Sind Sie bereit?

Jetzt bei uns bestellbar.

Produkt highlights:

/ Leichtmetallfelgen 17"

/ 180° Panorama – Rückfahrkamera

/ LED – Hauptscheinwerfer

/ Klimatisierungsautomatik

UNSER LEASINGANGEBOT

für den Opel Mokka GS Line, 1.2 Direct Injection Turbo 74 kW (100 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe, Betriebsart: Benzin

MONATSRATE

239,-€

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 3.000,- €, Gesamtbetrag: 11.647,- €, Laufzeit(Monate)/Anzahl der Raten: 36, Anschaffungspreis: 30.388,92 €, effektiver Jahreszins: 5,42 %, Sollzinssatz p. a., gebunden 5,29 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000. Überführungskosten: 850,- € sind separat an Klaus + Co Grands Garages GmbH zu entrichten.

Ein Angebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die Klaus + Co Grands Garages GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,7-5,6 l/100 km; Kurzstrecke: 6,6-6,6 l/100 km; Stadtrand: 5,4-5,3 l/100 km; Landstraße: 4,9-4,8 l/100 km; Autobahn: 6,1-6,0 l/100 km; CO $_2$ -Emissionen (kombiniert): 128-126 g/km.*

- * Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Verbrauch, CO₂-Emissionen und ggf. Reichweite eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Energieausnutzung durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.
- ¹Optional bzw. in höheren Ausstattungslinien verfügbar.

Klaus + Co Grands Garages GmbH 24941 Flensburg · Liebigstr. 12 Tel.: 0461-903900 opel-klaus-flensburg.de Autohaus H. Lorenzen 24988 Oeversee · Am Krug 10 Tel.: 04630-90020 opel-lorenzen-oeversee.de

UNSERE SCHULEN



EICHENBACHSCHULE GOES ALLGÄU - SKIFAHRT VOM 29.01. - 04.02.



Ein besonderes Projekt in der Projektwoche zu Beginn des 2. Schulhalbjahres ist die Skifahrt ins süddeutsche Allgäu gewesen. Mit großem zeitlichen Vorlauf geplant, gestärkt durch mehrere nach dem Unterricht stattfindende Skigymnas-

tiken, machten sich am Sonntagmorgen um 5 Uhr in der Früh 54 müde, aber motivierte Schülerinnen und Schüler sowie 7 mindestens genauso müde und motiverte Begleitpersonen auf die zwölfstündige Fahrt ins baden-württembergische Argenbühl. Die Reisegruppe setzte sich aus einer bunten Truppe von Klassenstufe 7 bis Klassenstufe 10 zusammen. Untergebracht war die Reisegruppe in einem Feriendorf in mehreren eigenständigen Bungalows für 4 – 8 Personen.

Es folgten 5 intensive Skitage im Skigebiet Steibis, das für unsere überwiegend aus Skianfängern bestehende Gruppe bestens geeignet war. Nachdem die Skiausrüstung ausgeliehen war, galt es, sich an das unbekannte Fortbewegungsmittel "Ski" auf ungewohnten Untergrund "Schnee" in dem für einige beängstigendem Terrain "Berg" zu gewöhnen. Die Gondelfahrt auf ca. 1500 m Höhe und der anschließende Blick bergab, sorgte für einige sorgenvolle Mienen auf die Skiübungsleiter. Neben den drei Lehrkräften Herr Jügensen, Herr Albertsen und Herr Laß bildeten Saskia Johannsen sowie die zwei Studenten Isabelle Herpel und Jannis Albertsen das Skilehrerteam der Eichenbachschule. Silke Gondesen unterstützte die Gruppen tatkräftig als Motivationshilfe und kümmerte sich um kleine oder große Wehwehchen. Glücklicherweise kam es zu keiner großen Verletzung während der gesamten Skifahrt.

Die Fortschritte beim Skifahren sind täglich zu beobachten gewesen. Waren an den ersten Tagen einige der Schülerinnen und Schüler unsicher, ob sie jemals heil diesen Berg hinunterkommen würden, fragten nach wenigen Tagen viele von ihnen, ob es nicht noch andere und schwerere Pisten gäbe. Täglich wurden die Gruppen neu zusammengesetzt, so dass das Erkunden des Skigebiets passend nach dem Vermögen der Gruppe gelingen konnte. Am letzten Tag konnte so ein großer Teil auch die Abfahrt bis hinunter ins Tal zur Gondelstation bewerkstelligen, was nicht nur die Skifahrer mit Stolz erfüllte, sondern auch bei den Skilehrern viel





Freude auslöste. Die Stimmung war auf der Piste, während der täglichen Bustransferfahrten und im Feriendorf stets gut, was nicht nur am guten und reichlichen Essen lag. Schon früh kam die Frage auf, ob diese Fahrt im nächsten Jahr wiederholt wird. Schneepflug, Anker- und Tellerlift, Tal- und Bergski, blaue und rote Pisten, Atomic, Völkl & Co. – die Schülerinnen und Schüler haben viel gelernt auf dieser Skifahrt. Es wurden Widerstände überwunden, es wurde nach einem Misserfolg wieder aufgestanden, und mutig wurde der Berg bezwungen. Vor allen Dingen haben viele Schülerinnen und Schüler die Liebe zum Skifahren entdeckt. Diese Fahrt schreit nach einer Wiederholung – der Berg ruft. Ski Heil!





- Landwirtschaftliche Arbeiten
- Kommunalarbeiten
- Winterdienst

Osterlangstedt 7 24852 Langstedt **24609-5324**























"HAKUNA MATATA, LA DOLCE VITA, WAS KOSTET DIE WELT? ODER RETTE SICH, WER KANN…"

Projekttage in der Eichenbachschule Eggebek-Jörl

"Wir machen es zu unserem Projekt!" Unter diesem Motto startete die Eichenbachschule Eggebek-Jörl in das zweite Halbjahr. Eine Woche lang lernten und arbeiteten die Schülerinnen und Schüler jahrgangsübergreifend in zuvor gewählten Projekten. Das dargebotene Angebot war vielfältig und facettenreich. Aber begeben wir uns doch auf einen imaginären Rundgang über das Schulgelände…

Denn wagte man einen Blick in die Schulküche, so stieg einem der Duft von Pizza und Carbonara in die Nase, und wer schnell genug war, konnte noch ein Löffelchen Tiramisu ergattern. Hier ging es ganz augenscheinlich um das Land Italien. Neben der Recherche zur Landeskunde Italiens, die in liebevoll angefertigten Lapbooks festgehalten wurde, kochten die Schülerinnen und Schüler typische italienische Gerichte.

Auch im Chemieraum brodelte es, und unter den Augen kleiner Alchemisten entstanden im Zusammenspiel von Natronlauge und verschiedenen Fetten und Ölen wie zum Beispiel Kakao- und Sheabutter oder Oliven-und Kokosöl, wunderschöne Seifenträume. Lebensmittelfarbe und getrocknete Blüten verwandelte die Badebomben und -pralinen zu kleinen farblichen Kunstwerken. Auf dem weiteren Streifzug durch die Klassenräume nahm man fremde Sprachen wahr. Die "Afrika-Gruppe" kommunizierte mit der Partnerschule in Malambo (Tansania) per Videokonferenz. Dabei wurden interessante Fragen und Antworten zwischen Schülern hier und dort ausgetauscht. Des Weiteren bereiteten

unsere Schüler afrikanische Speisen zu und erstellten eine Informationsleinwand, die auch über die Projektwoche hinaus die Partnerschule in Erinnerung rufen möchte. Die "Afrika-Gruppe" möchte Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern und Lehrkräfte ansprechen, um Patenschaften zu übernehmen. Eine tolle Sache!

Aus dem oberen Stockwerk klang es nach handfester Musik. Hier hatten die Schülerinnen und Schüler der Musik AG eine Menge Spaß. Sie konnten die Projektwoche dafür nutzen, weitere Songs aus dem Bereich Rock und Pop einzuüben. Am Ende hatten sie spontan die Gelegenheit, als Schulband erstmals vor Publikum, nämlich vor anderen Projektgruppen und Lehrkräften zu spielen. Schnappte man kurz frische Luft, so befand man sich auf dem Schulhof und kam auch an den Turnhallen vorbei. In der kleinen Halle hörte man ebenfalls Musikklänge. Hier wurde aber wohl getanzt? In diesem Projekt konnten die Kinder unterschiedliche Tanzstile kennenlernen, wie z.B. Line Dance und Paartanz. Sie durften auch eigene Ideen einbringen, und so kamen einige Tanztalente im Videoclip-Dancing, Breakdance oder Tik Tok-Dancing zum Vorschein. Zusammen entwickelte die Gruppe einen grandiosen Auftritt, der das Publikum begeisterte.

In der großen Turnhalle war es turbulent. Die Projektgruppe "Ballspiele" hat unter der Anleitung von Schülerinnen und Schülern der Klasse 10b Trainingseinheiten zu Fußball, Basketball, Handball und Floorball absolviert und verschiedene weitere Ballspiele gespielt. Am Mittwoch stand der Besuch der Bowling Arena Flensburg auf dem Plan, also insgesamt eine "runde Sache". Im Neubau der Schule öffnete der Kunstraum seine Türen und





















lud zu einem Workshop für Comic und Schrift ein. Hier konnten kleine Zeichnerinnen und Zeichner ihrer Kreativität freien Lauf lassen und eigene Comics und Schriftarten entwickeln. Besonders interessant war das Herstellen eigener Monogramme als Schablonen. So konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Initialen auf T-Shirts oder bunte Plakate sprühen. Das Spiel mit Schrift und Bild brachte so manches Kunstwerk zu Tage.

Neben soviel Musik und Kunst bildete das Projekt "Was kostet das Leben?" einen pragmatischen und wirtschaftlichen Gegenpol. Hier wurden fiktive Wohnungen und Autos gekauft, Nebenkosten berechnet und Strompreise verglichen. Letztendlich blieb der Blick auf das Gehalt und was davon am Ende noch übrig bleiben würde. Spielerisch haben sich hier die Schülerinnen und Schüler mit ihrem Leben nach der Schule beschäftigt.

In dem Projekt "Ehrenamt: Retten-Helfen-Bergen" gab es tatsächlich jeden Tag etwas Neues zu erleben und zu entdecken. Hier wurden Vereine und Ehrenämter aus der Umgebung eingeladen, sich vorzustellen. Durch verschiedene praktische Übungen haben die Schülerinnen und Schüler viele Erfahrungen sammeln und so die Arbeit der DLRG, des THW, der Freiwilligen Feuerwehr Eggebek, des BiCa Tarp und der Seenotrettung DGzRS kennenlernen können.

Die Schülerinnen und Schüler des Projekts "König der Löwen" beschäftigten sich mit der Musik zum Musical und mit vielen wissenswerten Details um das Theater und um das Theaterstück herum. Aber die Projektteilnehmerinnen und Projektteilnehmer wurden auch selbst kreativ. Sie stellten vier "Schnipselbilder" mit Tieren aus dem Dschungel her und kreierten ihre eigenen, typisch afrikanischen Perlenarmbänder. Außerdem wurde nach dem weltbekannten Song aus dem Musical "Hakuna Matata" ein Tanz einstudiert. Höhepunkt des Projekt war natürlich der Besuch des gleichnamigen Musicals in Hamburg.

So endete die Projektwoche mit vielen neuen Eindrücken, Abenteuern und Erlebnissen. Es gab sowohl von Seiten der Schülerinnen und Schüler als auch vom Kollegium ein durchweg positives Feedback, so dass die Eichenbachschule Eggebek-Jörl bald wieder unter dem Motto "Wir machen es zu unserem Projekt" ihre Türen und Tore öffnen wird.

I.Martens





JUGEND

TONTECHNIK - WORKSHOP FÜR JUGENDLICHE

Im März finden im evangelischen Gemeindehaus im Pastoratweg zwei besondere Workshops für interessierte Jugendliche statt: Tontechnik für Einsteiger am Freitag, dem 10. März. Sowie Tontechnik für Fortgeschrittene-Einsteiger am Freitag, dem 24. März. (beide jeweils von 17 bis 20:00 Uhr)

Dieser Workshop richtet sich an alle, die z.B. immer schon mal wissen wollten, wie ein relativ leiser, mit einem Mikrofon aufgenommener, Klang am Ende mit satten Sound und voller Power aus den Lautsprechern kommt und was mit ihm auf dem Weg dahin alles so passiert. Oder wie man eine Beschallungsanlage (PA) aufbaut und ein Mischpult richtig bedient, so dass z.B. eine Band bei einem Konzert gut klingt. Ein weiteres Thema wird auch

Studio/Aufnahme-Technik-sein. Veranstalter ist die evangelische Jugend in der Sternregion. Das ganze istkostenlos! Anmeldeschluss ist der

Interesse? Fragen? Anmelden? Meldet euch gerne bei Olaf Peters. (Jugendwart und Workshop-Leiter) Tel.: 04646/9909818, Mobil/Messen-

ger: 01520/9828068

E-Mail: peters.jugendwerk@kirche-slfl.de



BEI DER PILGER-FREIZEIT

DER STERNREGION FÜR JUGENDLICHE VOM 17. BIS ZUM 20. APRIL 2023 SIND NOCH PLÄTZE FREI.

Sie führt von Sörup, vorbei an Schlei und Ostsee, nach Gettorf. Anmeldeschluss ist der 20. März!

Mehr Informationen und den Flyer mit Anmeldeformular be-

kommt man über den OR-Code! Oder über: Jugendwart Olaf Peters Tel.: 04646/9909818.

Mobil/Messenger: 01520/9828068 E-Mail: peters.jugendwerk@kirche-slfl.de.



Jugendzentrum Wanderup

PROJEKTNACHMITTAGE IM JUZ FÜR JUGENDLICHE

Dienstags von 15-17 Uhr

Di., den 7. März **Billardturnier**

Di., den 14. März **Pflanztag** fällt aus Di., den 21. März

Di., den 28. März Spiele auf dem Bolzplatz



TEAMER DER STERNREGION

Die Teamerinnen der Sternregion treffen sich 14-tägl. am Freitag von 18-20 Uhr im Gemeindehaus in Tarp (Pastoratsweg 3).

Wenn du auch Lust und Interesse hast, Teamer*in zu werden, melde dich gern bei uns.

Ansprechpartnerin ist Pastorin Kristina Löwenstrom: pastorin@kirchengemeinde-tarp.de; 04638-2136839



MONTAG: 14:00 - 18:00 UHR FÜR ALLE KINDER AB DER 1. KLASSE

DIENSTAG: 14:00 - 18:00 UHR FÜR ALLE KINDER AB DER 1. KLASSE

MITTWOCH: 14:00 - 18:00 UHR FÜR ALLE KINDER AB DER 1. KLASSE

DONNERSTAG: 15:00 - 17:00 FÜR 3 - 6 JÄHRIGE IN DEN WINTERMONATEN BIS 17:00 UHR

Jugendzentrum Wanderup

Tarper Straße 17 a 24997 Wanderup - Tel.: 04606 965250

www.juz-wanderup.de

Öffnungszeiten

Montag:

15:00 Uhr bis 18:00 Uhr ab der 3. Klasse

Dienstag:

15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Mittwoch:

15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Donnerstag:

15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

KINDER & JUGENDTREFF JÖRL

GEMEINSAM FREIE ZEIT GESTALTEN

Für alle Kinder von 3 bis 10 Jahren Dienstag:

15:00 - 17:45 Uhr (6-10 Jahren)

Donnerstag:

15:00 - 17:00 Uhr (3-6 Jahren)

Beide Tage werden von Tanja und Olli begleitet

Für alle Kinder ab 10 Jahren Dienstag:

17:45 - 19:30 Uhr

Donnerstag: 17:00 - 19:30 Uhr

Beide Tage werden von Olli begleitet

JUGENDTREFF JERRISHOE

Öffnungszeiten:

Dienstag 14.30 - 17.30 Uhr

Mittwoch 14.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

im wöchentlichen Wechsel: Freitag 14.30 - 17.30 Uhr oder 18.00 - 21.00 Uhr ab 12 Jahren.

Kommt doch einfach vorbei, ich freue mich auf euch! **Eure Marion, Jugendpflegerin**



Die Bilanzen der Freiwilligen Feuerwehr Langstedt

ANLÄSSLICH DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG ENDE JANUAR 2023

Eine Bilanz ist grundsätzlich eine Gegenüberstellung von verschiedenen Werten. Der Begriff stammt vom lateinischen "bilancia", was so viel wie "Waage" bedeutet. Die Frage ist: Was außer Zahlen kann eine FFW (Freiwillige Feuerwehr) denn bilanzieren?

Fest steht, daß es von unschätzbarem Wert ist, wenn "die Sache für die man brennt," mit anderen geteilt werden kann. Und treffender kann der Kreis der freiwilligen Feuerwehrmänner und -frauen kaum beurteilt werden – ihr Engagement ist von unschätzbarem Wert.

In 75 Alarmübungen in 2022 (das sind 12 Übungen mehr als in 2021) zeigten die Helfer der FFW Langstedt eine schiere Hingabe, wenn es darum geht, akribisch die lebensrettenden Handgriffe zu lernen und zu festigen, so dass genau diese im Ernstfall eine absolute Selbstverständlichkeit in der Ausführung sind. Ein Zusammenspiel des Gelernten im Team von Kameraden, die sich blind aufeinander verlassen und einem stringenten Ablauf folgen. Die Zahlen stehen im Jahresbericht des Wehrführers Christian Bötel, der 2016 zum Wehrführer in Langstedt ernannt wurde.

WIR SIND



und damit die tatkräftigen und uneigennützigen Helfer, die ihre Freizeit uneingeschränkt der humanitären Hilfe widmen

Lassen sich Aufnahme, Beförderung, Ehrung sowie Kameradschaft eigentlich bilanzieren? Irgendwie schon, denn:

Die Aufnahme bedingt zu allererst das Interesse und den Wunsch, einer FFW beizutreten. Hier zählt nicht der obligatorische Kleinkinderwunsch, sondern der Wunsch der erwachsenen Jugend, sich selber ein Versprechen zur Hilfe zu geben. Bilanz der neuen Aufnahmen für die FFW Langstedt: Arne Berndsen, Colin Wuggazer, Mike Evers und Carsten Thomsen.

Beförderung zu sehen als Verdienst von Einsatz und Leistung und nicht, weil es irgendwo als Vorgabe geschrieben steht. Die Beförderung muß und wird sich verdient. Bilanz der Beförderung: Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann Christoph Apfel, Florian Katzka, Dennis Siem und Sascha Marxdorf. Zum Hauptfeuerwehrmann/-frau: Myriam Maier, Hans Jürgen Hansen und Mathias Schäfer. Zum Löschmeister/-in: Petra Jessen. Zum Hauptlöschmeister: Sven Sander.

Ehrung ist die öffentliche Anerkennung von vorhandener Menschlichkeit, im Brand- oder Katastrophenfalle sich selbst manchmal "Unmenschliches" abzuverlangen. Bilanz der Ehrung: Für zehn Jahre helfen in Not: Lars Holmer, für 20 Jahre: Sven Andresen und Florian Nielebock, für 30 Jahre: Dirk Kudziela und Christian Bötel.

Foto rechts: Das Brandschutz-Ehrenzeichen am Bande in Gold für 40 Jahre wurde von Amtswehrführer Kai Matthiesen (rechts) an Kay Dittloff (Mitte) überreicht.



Fotolinks:

Horst Alexander hat sich fast sein ganzes Leben lang für die humanitäre Hilfe engagiert. Zum 50 jährigen Jubiläum im 51. Jahr dankte ihm Christian Bötel im Namen aller Kameraden zwar nachträglich, doch dafür vom ganzen Herzen

Wehrführer Christian Bötel verwies in seinem Jahresbericht auf insgesamt 287 Stunden reale Einsatzzeit in 2022, waren es noch in 2021 "nur" 144 Stunden. Brandfälle und immer mehr wetterbedingte Einsätze wie Hochwasser, Sturm und Dürre erfordern einen Einsatz. Von 75 Alarmierungen im vergangenen Jahr gingen allein 20 direkt in Langstedt ein. Die Mannschaftsstärke in der FFW Langstedt setzt sich aus 64 Ehrenamtlichen (Aktive, Ehrenmitglieder und Verwaltung) zusammen.

Obwohl die Wehr personell fast gut besetzt ist, hält Wehrführer Bötel Ausschau nach weiteren Menschen zwischen 18 und 50 Jahren, die sich fürs Helfen in Not engagieren möchten. Wer zupacken kann und möchte, der sollte sich bei der Freiwilligen Feuerwehr in Langstedt einmal unverbindlich melden. Frauen wie Männer. Es sind nicht immer die spektakulären Einsätze und Ereignisse, die die Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr ausmachen, aber auf diese werden die Helfer vorbereitet werden.



Die Schuhgröße 47 könnte dem "Neuen" in der Truppe passen. Wenn nicht, dann gleich beim ersten Besuch bei der FFW Langstedt die Größe mit angeben.

Menschen, die vielleicht schon lange den latenten Wunsch haben, helfen zu wollen und zu können, wenn es einmal "brennt", sind in Langstedt sehr willkommen. Für Menschen, die sich für eine moderne Ausstattung in Technik und Ausrüstung begeistern, und diejenigen, die Hobby und Hilfe verbinden können, für diese Menschen stehen die Türen bei der FFW Langstedt weit offen. Wehrführer Bötel und sein Stellvertreter Fabian Krasmann hoffen darauf.

Text/Fotos: Karin Scott

Dieser Beitrag sieht explizit den Einschluß aller Geschlechter vor. Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für die drei Geschlechter und sind in keinem gegebenen Kontext als diskriminierend zu verstehen.









JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGEBEK

Zu 27 Einsätzen wurde die Freiwillige Feuerwehr Eggebek im vergangenen Jahr gerufen, berichtete Wehrführer Sven Krause anlässlich der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eggebek. Erstmals seit Pandemiebeginn wieder traditionell am zweiten Freitag im Februar. Insgesamt wurden rund 460 Stunden im Einsatz verbracht. Der längste Einsatz mit 7 Stunden war der Brand am alten Kindergarten in Tarp, aber auch nach Langstedt, Jerrishoe und Kleinjörl rückten die Kameraden/innen der Wehr Eggebek aus. Ebenso waren im vergangenen Sommer mehrere Einsätze wegen Starkregens im gesamten Gemeindegebiet. Ein Einsatz am Bahnübergang Bahnerwald in Eggebek zur Unterstützung des Rettungsdienst es war der für die Einsatzkräfte der belastendste im vergangenen Jahr. In diesem Zusammenhang dankte der Wehrführer seinen Kameraden/innen für ihre Einsatzbereitschaft und Unterstützung in dem vergangenen Jahr.

Coronabedingt begann die Wehr erst ab April mit ihren Dienstabenden, 9 Dienstabende für die gesamte Wehr und 4 zusätzliche Dienstabende für die Atemschutzgeräteträger sowie ein Sonderdienst technische Hilfe. Die Atemschutzgeräteträger besuchten zusätzlich die Atemschutzstrecke in Schleswig und den Brandübungscontainer in Rendsburg. Insgesamt wurden 751 Stunden und 30 Minuten in der Aus - und Fortbildung verbracht, des Weiteren wurden auch im vergangenem Jahr wieder diverse Lehrgänge auf Kreis und Landesebene besucht. Der Wehrführer Sven Krause gab der Wehr einen kurzen Ausblick in die Zukunft, berichtete über die Planung einer Neubeschaffung eines Löschfahrzeuges (HLF 20), hierzu hat sich der Planungsausschuss schon mehrfach getroffen und hat unter anderem auch die Zeitachse festgelegt. Wir werden versuchen, bis Ende August soweit zu sein, dass das Fahrzeug ausgeschrieben werden kann, und auch ein neues Feuerwehrgerätehaus befindet sich bei uns in der Planung, berichtete Krause. Im letzen Jahr wurde in der Wehr Eggebek das Einsatzmeldesystem eingeführt, hiermit können Einsatzinformationen, Nachrichten und Termine direkt auf das Smartphone gesendet werden. Lara Hagge wurde zur Hauptfeuerwehrfrau befördert, Tim Lorenzen wurde durch den Amtswehrführer Kai Matthiesen zum Oberlöschmeister befördert. Wehrführer Sven Krause zeichnete Markus Jörren mit der Bandschnalle für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr aus. Für 25 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr wurden Hans Schulz und Armin Genz mit dem Brandschutzehrenzeichen in Silber durch

den Amtswehrführer ausgezeichnet, und für 50 Jahre in der Feuerweher wurde Karl-Heinz Petersen ausgezeichnet. Nach 46 Jahren aktivem Feuerwehrdienst wurde Willy Toft vom Wehrführer Sven Krause in die Ehrenabteilung überstellt, dieses jedoch, nicht ohne Willy Toft noch einmal für seinen Einsatz und sein Engagement zu danken. Patrick Ertel wurde in geheimer Abstimmung zum neuen Gruppenführer durch die Anwesenden gewählt, zum neuen Kassenwart wurde Christian Sell gewählt, und zum Atemschutzschutzfachwart Frank Fieck wiedergewählt, ebenfalls in seinem Amt bestätigt wurde Patrick Husing als stellvertretender Gerätewart.

Der stellvertretende Kassenwart Christian Stark gab in seinem Kassenbericht einen Überblick über Einnahmen und Ausgaben. Am 26.01.2023 prüften Alexander Knorn und Thomas von Germeten die Kasse und bestätigten ihm eine sauber geführte und nachvollziehbare, in sich schlüssige Kassenführung. Dem Vorstand wurde Entlastung erteilt. Alexander Knorn wurde als Kassenprüfer durch die Wehr erneut für zwei Jahre gewählt. In diesem Jahr konnten der Wehrführer gleich drei Neuaufnahmen in der Wehr begrüßen und zusätzlich fünf Kameraden/innen, die durch Wohnortwechsel neu in die Wehr Eggebek dazu kommen, eine Übernahme aus der Jugendfeuerwehr und ein neues Mitglied für die Verwaltungseinheit konnte der Wehrführer ebenfalls bekanntgeben.

Die Jugendwartin Lara Hagge gab einen ausführlichen Bericht über die Jugendfeuerwehr. Anfang 2022 startete die Jugendfeuerwehr mit der Tannenbaumsammelaktion, und ab Ostern wurde dann in den Gerätehäusern des Amtes von den Jugendlichen geübt. Im September sind die Jugendlichen in der Tolk-Schau auf Einladung der Famlie Schmidt des Rewe-Marktes in Eggebek gewesen, auch in den Hansapark konnten die Jugendlichen in diesem Jahr wieder fahren. Die Jugendwartin Lara Hagge dankte allen Helfern und Unterstützern der Jugendfeuerwehr, ohne die das alles nicht möglich wäre.

Der Bürgermeister Bent Petersen überbrachte die Grüße des Gemeinderat und beglückwünschte alle Gewählten, Beförderten und Geehrten. Der Bürgermeister bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und die Einsatzbereitschaft der Kameraden/innen neben Beruf und Familie und bedankte sich ganz besonders beim Wehrführer Sven Krause für seine geleistet Arbeit. Amtswehrführer Kai Matthiesen überbrachte der Versammlung Grüße

der anderen Wehren des Amtes und richtet seine Glückwünsche allen Geehrten, Gewählten und Beförderten aus. Kai Matthiesen konnte berichten, das insgesamt 75 Alarmierungen im Amtsgebiet im vergangenen Jahr abgearbeitet wurden. Insgesamt befinden sich 345 aktive Kameradinnen und Kameraden in den Feuerwehren des Amtes Eggebek, 117 in der Ehrenabteilung, 15 in der Verwaltungseinheit und 87 Kameradinnen und Kameraden in der Jugendfeuerwehr. Die Truppmann / Truppführer-Ausbildung konnte im Sommer abgeschlossen werden, in diesem Jahr

im Februar beginnt bereits ein neuer Lehrgang. Mit seinem Dank an die Kameradinnen und Kameraden für die geleistet Arbeit in den letzten 12 Monaten und einem Dank an den Bürgermeister Bent Petersen für die gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat schloss der Wehrführer die Jahreshauptversammlung. Wer ebenfalls Lust und Zeit hat, sich in seiner Freizeit in der Freiwilligen Feuerwehr Eggebek zu engagieren, der kann gerne Kontakt zum Wehrführer Sven Krause aufnehmen, Kontaktmöglichkeiten über die Homepage www.feuerwehr-eggebek.de.

"PUNSCHEN FÜR VEREINE" WAR EIN VOLLER ERFOLG.

Nicht nur der Generationswechsel und fehlender Nachwuchs war und ist in letzter Zeit eine Herausforderung für die ehrenamtlich betriebenen Vereine in der Gemeinde Langstedt, sondern auch

die Pandemie hat die Pflege des Vereinslebens in den letzten Jahren erschwert. Im vergangenen Herbst zeichnete sich jedoch ab, dass die Weihnachtszeit endlich wieder weitestgehend ohne Kontaktbeschränkungen geplant werden konnte. Dies nahmen drei fleißige Langstedterinnen zum Anlass, eine neue Veranstaltungsreihe zur Belebung des Gemeindelebens und zur Förderung der Vereine vorzubereiten. Die Idee: Vier Adventswochen und vier Vereine bzw. öffentliche Institutionen, die sich über jede Unterstützung freuen - das passt zusammen. Und so sollte es dann auch sein, an jedem der vier Adventswochenenden hieß das Motto also "Punschen für Vereine". Der Bereich um das Feuerwehr- und Bürgerhaus wurde dafür festlich geschmückt, und an jeweils einem Nachmittag bzw. Abend wurden verschiedene Variationen von Heißgetränken gegen Abgabe einer Spende für die

Vereine ausgeschenkt. Um auch den Hunger zu stillen, wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Langstedt ergänzend verschiedene Leckereien vom Grill angeboten. Im Rahmen des Auftakts am ersten Adventssamstag konnten die Lütten von der KiTa mit ihren eingeübten Liedern erste Weihnachtsstimmung verbreiten. Trotz der z.T. widrigen Wetterverhältnisse waren die Veran-

staltungen an allen Tagen sehr gut besucht, und am 2. Adventssonntag hat sogar der Weihnachtsmann den Weg nach Langstedt geschafft. An diesem Sonntag konnte außerdem auch das traditionelle Adventsschießen des Sportschützenvereins Langstedt auf der neuen digitalen Schießanlage mit einer Teilnehmerzahl von rund 110 Schützen in 29 Mannschaften inkl. drei Jugendmannschaften sehr erfolgreich wiederbelebt werden.

Nach dem Kassensturz wurden alle Spenden letztendlich sogar durch fünf geteilt und so konnten sich die KiTa, die Freiwillige Feuerwehr, die Jugendfeuerwehr, der Sportschützenverein sowie die Schützengilde im Januar über eine tolle Spende in Höhe von jeweils 450,00 € freuen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Christina Eckholdt, Daniela Evers sowie Gyde Siem und natürlich auch an alle anderen, die

mitgeholfen und gespendet haben. Eine Fortsetzung ist für dieses Jahr geplant.

Text: D. Tams Foto: D. Evers





DRK OV EGGEBEK

Alle Aktivitäten finden in der Begegnungsstätte statt, sofern nicht anders angegeben.

Karten- und Brettspiele

Die Spielnachmittage finden statt am 01.03, 15.03., 22.03., 29.03. und 05.04.23 ab 15.00 Uhr statt. Zu Beginn gibt es Kaffee und Kuchen.

Klöönnachmittag

Der Frauen-Klön-Nachmittag findet am 6. März ab 15.00 Uhr statt.

Tanzgruppe

Die DRK-Tanzgruppe trifft sich jeden Dienstag und nach Absprache um 15.30 Uhr.

Sitzgymnastik

Die Sitzgymnastik findet weiterhin freitags und nach Absprache statt. Die erste Gruppe um 14.00 Uhr die zweite Gruppe um 15.00 Uhr.

Häkeln und Stricken

Am 18. März wollen wir wieder häkeln und stricken ab 14.00 Uhr. Es gibt Kaffee und Kuchen, und wir bitten um einen kleine Spende.

Jahreshauptversammlung

Am 27. März 2023 findet die DRK-Jahreshauptversammlung in der Begegnungsstätte ab 19.00 Uhr statt.

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2) Protokoll der JHV 2022 (Protokolle liegen aus)
- 3) Jahresbericht der Vorsitzenden Jahresbericht der Tanzgruppenleiterin Jahresbericht der Sitzgymnastikleiterin
- 4) Kassenbericht

Kassenprüfbericht/Entlastung

- 5) Wahlen
 - a) 1. Vorsitzende
- b) Schriftführerin
- c) Beisitzerin
- d) Kassenprüfer/in
- 6) Grußwort
- 7) Verschiedenes

Nach der Sitzung wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Blutspender

Am 5. April 2023 ab 16.00 Uhr wird in gewohnter Weise eine Blutspendeaktion im Dienstleistungszentrum durchgeführt. Nach der Spende dürfen wir Euch wieder mit einem reichhaltigen Imbiss verwöhnen.

Es grüßt der Vorstand







EINWOHNERVERSAMMLUNG

Ganz pünktlich um 19 Uhr eröffnete der Eggebeker Bürgermeister Bent Petersen die Einwohnerversammlung. Alle Gemeindevertreter und etwa 40 Bürger waren anwesend. Zuerst ging er auf zahlreiche Projekte ein, die in Eggebek in der Planung oder bereits in der Verwirklichung sind. Dann leitete er über zu den Planungen für die Möglichkeiten zur Flüchtlingsunterbringungen in einer Containerwohnanlage. An einer anschließenden Fragestunde beteiligte sich dann ein Bürger intensiv, teilweise auch mit kritischen Anmerkungen. Nach 50 Minuten waren alle Fragen beantwortet, so dass die anschließende Sitzung der Gemeindevertretung ebenso pünktlich stattfinden konnte.

Für alle Bürger erkennbar sind die Arbeiten am Neubau eines weiteren Schulgebäudes im Ortszentrum. Hier sei man beim Baufortschritt zwei bis drei Wochen im Rückstand gegenüber der Planung, "aber das holen wir bis zum Schuljahresbeginn wieder auf", so Bürgermeister Bent Petersen. Gebaut wird auch ein neues Gebäude für die Krippenkinder (KiTa), für die das gleiche Zeitmanagement gilt. Nach merkbaren Erfahrungen in der letzten Zeit wird daran gearbeitet, sich auf einen möglichen "Blackout", also um Stunden ohne Stromversorgung, vorzubereiten. Dafür seien drei "Leuchttürme" mit den Schulen in Jörl, Eggebek und Wanderup geplant. Hier sollen Stromaggregate für die erforderliche Notstromversorgung sorgen. Geplant sei auch ein Heizhaus an der Schule. Dies solle mit Holzhackschnitzeln betrieben werden, die Schule, die neue Krippe und auch Wohnungen im Treenering, in der Berliner- und in der Danziger Straße mit Wärme versorgen. Die Leistung soll 1,5 MW betragen. Die Planung läuft ab März über das Amtswerk Eggebek mit dem Ziel, einen Bau im Jahr 2024 zu verwirklichen.

Weitere Objekte betreffen die Unterbringung von Flüchtlingen. "Das Land und der Kreis weisen zu, wir haben keinen Einfluss auf Zeit und Zahl", so Petersen. Aber man gehe in Vorbereitungen für weitere Aufnahmen. Seit 2015 gebe es Flüchtlinge in Eggebek, für die seinerzeit auch eine Containeranlage an der Einfahrt zum ehemaligen Flugplatzgelände erstellt worden war. Diese wurde 2016/2017 für die Erstaufnahme aufgebaut und Ende 2017 wieder abgebaut. Jetzt sind zahlreiche neue Container für die unterschiedlichsten Bedürfnisse aufgestellt worden. Zahlreiche Flüchtlinge seien damals auch in privaten Quartieren untergebracht gewesen. "Privat gibt es jetzt keine freien Wohnungen mehr", erklärte der Bürgermeister. So habe man wieder eine neue Containerlösung an alter Stelle errichtet. Dies sei im Einvernehmen mit den anderen Amtsgemeinden geschehen. Bis zu 38 Personen können dort menschenwürdig untergebracht werden. Hieraus ergaben sich dann einige Fragen aus der Versammlung. "Wie ist es mit der Kinderbetreuung, wie ist die Akzeptanz der Flüchtlinge für eine Containerlösung? Wer bezahlt das alles?".

"Wir müssen in Vorleistung gehen, dann zahlen Land und Kreis Zuschüsse", so Bent Petersen. In der Vergangenheit seien zahlreiche Bürger in der Hilfe für Flüchtlinge engagiert gewesen, erklärte der Datenschutzbeauftragte Stephan Kroll. Jetzt gebe es nur noch eine Handvoll Bürger, die helfen. "Es fehlen uns jüngere Menschen, die in verschiedenen Bereichen unterstützen können", so Kroll. Denn: "Wir wollen ja den Menschen helfen". Dafür gab es lauten Applaus.

Eine Frage betraf das ehemalige Antennenfeld. "Es ist ein Planungsbüro eingeschaltet, es besteht kein akuter Handlungsbedarf", so Bent Petersen.

Fotos: Der Neubau Schule, Neubau KiTa; Container Einfahrt ehemaliger Flugplatz; bei der EW-Versammlung





Anita Bessel

† 2. Januar 2023

Wir danken allen, die sich mit uns in den Stunden der Trauer und des Abschieds verbunden fühlten und auf vielfältige Weise Anteil genommen haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt Frau Pastorin Meyerding für die tröstenden Abschiedsworte sowie dem Bestattungshaus Timm für die einfühlsame und umfassende Begleitung.

> Otto Bessel und Familie Eggebek, im Februar 2023

FRÜHLINGSERWACHEN IM BOARDINGHOUSE EGGEBEK

Viel zu lange war es sehr ruhig in der Hauptstraße 23 hier in Eggebek. Nun kehrt wieder Leben in den alten Gärtnerkrug ein. Petra Neiss hatte die Idee für einen Frühlingsmarkt in diesem geschichtsträchtigen Haus, das erste Gespräch dazu fand schon im Dezember mit der neuen Betreiberin Diana Folkerts statt, sie war total begeistert von der Idee, und kurzerhand begannen die Planungen der beiden Frauen. Viele Aussteller, die selbst Schönes, Nützliches oder auch Leckeres mit viel Liebe herstellen, waren schnell gefunden.

Wir freuen uns sehr auf einen schönen Tag in Eggebek, der zum Staunen, Einkaufen und Schlemmen einlädt.



EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023



Die diesjährige Jahreshauptversammlung des TSV Eintracht Eggebek e.V. findet am Freitag, dem 24.03.2023 um 19:00 Uhr im Sportlerheim statt. Alle Mitglieder werden hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung & Begrüßung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3. Grußworte der Gäste
- 4. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2022
- 5. Ehrungen
- 6. Bericht des Vorstands
- 7. Kassenbericht
- 8. Aussprache zu den Berichten
- 9. Kassenprüfungsbericht
- 10. Entlastung des Vorstandes
- 11. Wahlen & Bestätigungen
 - a) 2. Vorsitzende(r)

- b) Finanzwart(in)
- c) Jugendwart(in)
- d) 3 Beisitzer/Beisitzende
- e) Pressewart(in)
- f) 1 Kassenprüfer(in)
- g) Spartenleiter
- 12. Behandlung von Anträgen (1)
- 13. Verschiedenes

Das Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2022 kann in der Geschäftsstelle zu den jeweiligen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Für den Vorstand

Oliver Ostermaier

- 1. Vorsitzender
- (1) Anträge sind schriftlich bis zum 16.03.2023 beim Vorstand einzureichen.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG (JHV)



Unsere Jahreshauptversammlung findet am 10.03.2023 um 19:00Uhr im Gasthaus Thomsen statt.

Es wird ein Imbiss gereicht.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2. Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung
- 3. Bericht des Kreises
- 4. Jahresbericht
- 5. Kassenbericht
- 6. Bericht der Revisoren
- 7. Ehrungen
- 8. Verschiedenes

Anmeldung erforderlich bis zum 05.03.2023

Vorankündigung Theaterfahrt

Am 30.04.2023 fahren wir mit dem Bus in die Schleswiger Speeldeel zu der Aufführung "Sonny Boys".

Vorweg wird es dort Kaffee und Kuchen geben.

Weitere Informationen erfolgen auf der Jahreshauptversammlung und in der kommenden Ausgabe der WIR.

Karten können ab der JHV erworben werden.

Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldungen nehmen entgegen:

Jenny Rösler 04609-5330, Stefan Huwald 04638-8180, Hilde Jessen 04609-611. oder

Heike Petersen 04609-5374

gez. Susanne Huwald stellv. Schriftführerin

DRK OV BOLLINGSTEDT-LANGSTEDT



Deutsches
Rotes
Kreuz

Moin moin, liebe Blutspender.

Der nächste Blutspendetermin in Bollingstedt rückt näher. Am 12.

April ist es soweit. In der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr steht das Team der Blutspendezentrale für alle Spendewilligen in der "Klaus-Jetter-Halle" bereit. Auf Grund der großen Notlage bei der Versorgung der Bevölkerung mit Blutkonserven ist es ganz wichtig, dass möglichst viele diesen Termin wahrnehmen.

Herzliche Grüße Euer DRK Vorstand



Gravenstein 1 Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50 24852 Eggebek Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de









GUT BESUCHTE GENERALVERSAMMLUNG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WANDERUP

Eigentlich wie immer - bei der Begrüßung durch den Wehrführer Michael Voß blickte er auf einen mit Kameraden aus der aktiven Wehr und der Ehrenabteilung nahezu gefüllten Saal im Westerkrug. Zurzeit zählt die Wehr 265 Mitglieder, neben Ehrenabteilung und den fördernden Mitgliedern sind davon 62 Aktive und 29 Jugendliche. Zudem wurden mit Stefan Albertsen, Kefter Stebel und Niklas Behne drei neue Mitglieder aufgenommen, davon zwei, die Neubürger in Wanderup sind. Hans-Wilhelm Thomsen, Vorsitzender des Finanzausschusses, überbrachte in Vertretung für die erkrankte Bürgermeisterin das Grußwort der Gemeinde. "Wir sind stolz auf unsere Feuerwehr", erklärte er, jeder Euro investiert in die Feuerwehr ist gut angelegt". Dabei hatte er sicher im Hinterkopf die für 2024 bevorstehende Anschaffung eines LF 20, Kostenpunkt ca. Euro 430.000.00. Er lobte die sachliche und zielorientierte Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehrvorstand.Lob spendete auch Kai Matthiesen als Amtswehrführer und damit Chef über 345 aktive Feuerwehrfrauen/-männer. "Wanderup hat seit jeher eine wahnsinnig starke Truppe zusammen", so sein Fazit. In seinem Tätigkeitsbericht verwies der Wehrführer auf insgesamt 23 Einsätze in 2022, davon 6 Brandeinsätze und 17 Hilfeleistungen. Dabei blieben auch die Wanderuper von der Rettungsaktion "Katze im Baum" nicht verschont. Mit der traditionell in Wanderup offensiv betriebenen Brandschutzerziehung und -aufklärung wurden u.a. alle Kinder der Grundschule und der Kindergärten erreicht. Erfreulich war, dass nach den Jahren durch die Corona-Einschränkungen alle Lehrgänge wieder offen waren. Davon haben die Kameraden der Wehr reichlich Gebrauch gemacht. Dies gab auch für die Jugendfeuerwehr die Möglichkeit für ein Mehr an Übungsabenden und Veranstaltungen, so dass Jugendgruppenleiter Jan-Luca Zamzow und sein Stellvertreter Luca Zitzow von einem erfolgreichen Jahr berichteten. Kassenwart Sven Petersen konnte nach zwei eher "mageren" Jahren ohne die Einnahmen aus dem nicht stattgefundenen Weihnachtsdorf Wanderup für 2022 einen sehr erfreulichen Kassenbericht abgeben. Der Einsatz der Ehrenamtler am 1. Adventswochenende spülte einen namhaften Überschuss in die Kasse, so dass für 2023 finanziell offensiver bei den Veranstaltungen agiert werden kann. Marcus Hanl als Kassenprüfer attestierte dem Kassenwart eine akkurate Kassenführung. Es folgte die einstimmige Entlastung des Vorstandes.

Bei den Wahlen wurden folgende Positionen besetzt:

stellvertr. Gerätewart: Leon Andresen stellvertr. Schriftführerin: Jacqueline Honnens Ausbilderin: Maybritt Carstensen Kassenprüfer: Pascal Hansen

Festausschuss: Dietrich Stark, Björn Holst, Christopher Plagowski, Ole Clausen, Leon Andresen, Dirk Johannsen,

Niels de Payrebrune.

Genauso unkompliziert wie die Wahlen verlief die Verabschiedung der neuen Satzung. Es gab lediglich redaktionelle Veränderungen. Breiten Raum nahmen die Ehrungen und Beförderungen ein.

Befördert wurden:

Christopher Plagowski, Jacqueline Honnens und Maybritt Carstensen zur Oberfeuerwehrfrau/-mann

Björn Bartels, Celina Hansen, Dirk Johannsen, Michael Koffmane, Raphael Voß zur Hauptfeuerwehrfrau/-mann

Björn Holst zum Hauptfeuerwehrmann, 3 Sterne,

Wehrführer Michael Voß zum Oberbrandmeister.

Geehrt wurden für:

10 Jahre Mitgliedschaft: Dennis Boyn, Michael Koffmane, René Stebel, Raphael Voß, Jan Wiese, Michael Voß

20 Jahre Mitgliedschaft:

Jacqueline Honnens, Sascha Ketelsen 25 Jahre Mitgliedschaft: Manuel Heß mit dem Brandschutz-Ehrenzeichen in Silber am Bande 30 Jahre Mitgliedschaft: Hans-Jürgen Nicolaisen, Fritz Nitt 50 Jahre Mitgliedschaft: Max Albertsen, Reinhard Langer.

Mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze erfuhr Henning Sachau eine besondere Ehrung. Damit wurde nicht nur sein über 30jähriges ehrenamtliches Engagement in der Wehr, sondern auch sein besonderer Einsatz für das Projekt Brandschutzerziehung und -aufklärung gewürdigt. Etwas ernster wurden Stimme und Miene des Wehrführers zum Abschluss der Veranstaltung, als er eindringlich an die Einsatzbereitschaft der Kameraden bei den Veranstaltungen der Feuerwehr appellierte. Oftmals müssen einige Wenige mehrere Schichten fahren. Das muss und soll zukünftig nicht sein. Für eine Schicht über drei Stunden sollte mehr Bereitschaft in der Breite vorhanden sein. Bevor es zum gemütlichen Teil überging, wurde -wie immer- stimmgewaltig das Kameradschaftslied gesungen.

Fotos HRHansen:

Foto links: 30 Jahre dabei: Fritz Nitt (lks.) und Hans-Jürgen Nicolaisen

5Foto Mitte: 50 Jahre dabei: Max Albertsen (2.v.lks.) und Reinhard Langer eingerahmt vom Wehrführer Michael Voß (lks) und seinem Vertreter Sascha Ketelsen

Foto rechts: Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze für Henning Sachau (Mitte) überreicht vom Amtswehrführer Kai Matthiesen (re.) und Wehrführer Michael Voß

hah













REALBRANDTRAINING FÜR WANDERUPER ATEMSCHÜTZER

Am 21.01.2023 konnten unsere Atemschützer bei der Firma Off-TEC Base GmbH & Co. KG in Enge-Sande ein Realbrandtraining absolvieren.

Da sich das Brandverhalten von alten Häusern und deren überwiegend massiver Einrichtung zu moderner Bauweise und moderner Einrichtung extrem unterscheidet, ist solch ein Training für ehrenamtlich tätige Feuerwehrleute unabdingbar.

Wenn das Hab und Gut brennt, wird allgemein erwartet, dass die Feuerwehr kommt und löscht. Wenn darüber hinaus Familienangehörige, Freunde oder ggf. Haustiere im Brandobjekt zurückgeblieben sind, sind die Erwartungen an die Feuerwehr um ein Vielfaches höher. Das Hineinbegeben in das brennende Objekt durch die Feuerwehrleute wird vorausgesetzt – der "Job" soll gemacht werden.

In diesem Moment denkt keiner an die Feuerwehrleute. Möglicherweise haben sie eine schwere Arbeitswoche oder anderweitigen Stress hinter sich. Und vor allem: Sie machen diesen Job ehrenamtlich.

Feuerwehrleute begeben sich mit der Begehung eines Hauses in Lebensgefahr, denn ein Innenangriff ist nicht kalkulierbar, da Feuer sich innerhalb weniger Sekunden verändern kann. Platzt als Beispiel aufgrund der großen Hitze die Fensterscheibe, kann Sauerstoff ungehindert eindringen in welcher Folge es zu einer Durchzündung kommt. Auf so extreme Brandverläufe kann nur reagiert werden.

Umso wichtiger ist es, am "echten Feuer" zu trainieren. Die Möglichkeiten dazu sind sehr gering und sehr kostspielig.

Bei unserem Realbrandtraining wurden wir durch die Ausbilder herzlichst in Empfang genommen und in den Ablauf eingewiesen. Darauf folgte ein sehr guter anschaulicher Unterricht, der methodisch viel zu bieten hatte. Hier wurden uns die bereits gemäß Ausbildungshilfen bestehenden Löschmethoden und Vor-

gehen erneut erläutert, aber auch kritisch hinterfragt. Die Ausbilder zeigten uns in der Theorie verschiedenste Löschmethoden und in welchen Situationen diese richtig anzuwenden sind. Ebenfalls wurde auf das Verhalten und die Gefahren des Rauches des Feuers eingegangen.

Als nächstes stand der praktische Teil auf dem Plan. Viel Wert wurde auf das "richtige Ausrüsten" gelegt.

Jedem Einzelnen war bewusst, dass auch dieses Training lebensgefährlich sein kann, wenn hier nicht 100% genau gearbeitet wird. Nachdem wir alle einsatzbereit waren, haben wir uns gemeinsam mit den Ausbildern in den Übungscontainer begeben. Wir hockten uns vor die Brandstelle, und unmittelbar danach wurde das Feuer gezündet.

Wir konnten die Entstehung des Brandes direkt beobachten. Das Temperaturverhalten und die immer schwierigeren Sichtverhältnisse konnten wir am eigenen Leib spüren und erleben. Durch die Zufuhr oder das Unterbinden von Sauerstoff wurde uns gezeigt, wie sehr sich das Brandverhalten massiv verändert.

Als wir dann die verschiedenen Löschmethoden einsetzten, konnten wir sofort sehen, wie sich die Bedingungen im Brandraum veränderten. Wir hatten Einfluss auf die Temperatur, Sichtverhältnisse und den Wasserdampf. Wir konnten förmlich mit dem Feuer spielen. Wobei es sich hier um sehr kontrollierbare Bedingungen handelte.

Mit Abschluss des Löschvorgangs folgt der nächste Schritt, die Einsatzstellenhygiene. Auch hier ist sehr gewissenhaftes Arbeiten gefragt. Die Schutzkleidung ist kontaminiert, voll von Brandrauchgasen und anderen Schmutzpartikeln. Es geht darum, möglichst wenig in die Lunge oder auf die Haut zu bekommen. Die Ausbilder zeigten uns eine Variante des Auskleidens, welche wir in unsere eigene Ausbildung einfließen werden lassen.

DAS GOLD DER HEIMAT

Der Schleswig-Holsteinische Landtag präsentierte unter dem obigen Motto von Dezember 2022 bis Ende Januar 2023 ausgewählte Schätze aus den volkskundlichen Sammlungen der Region Schleswig-Flensburg in einer Ausstellung im Landeshaus. Da durfte das Heimatmuseum Wanderup nicht fehlen. Gezeigt wurde ein Modell des Arbeitsmaidenlagers. Es befand sich seinerzeit im Bereich des Bolzplatzes und wurde im Sommer 1939 von den ersten Arbeitsmaiden bezogen. Die jungen Frauen hatten im Rahmen des Reichsarbeitsdienstes in verschiedenen Familien bzw. Institutionen im Dorf ihren 6monatigen Dienst abzuleisten (weitere Info siehe Dorfchronik Band 3).

Foto HRHansen: Rüdiger Wamser (lks), Karin Clausen und Ingo Obst vor dem Wanderuper Exponat im Landeshaus hah



GEMEINDE WANDERUP SUCHT SANIERUNGSMANAGER

Das Thema der Installation einer Nahwärmeversorgung für private und gewerbliche Haushalte stieß im letzten Jahr aus naheliegenden Gründen auf großes Interesse bei den Bürgern. Im Rahmen des Quartierkonzeptes wurde 2022 ein entsprechender Bedarf ermittelt. Die Amtswerke Eggebek sind als Umsetzungspartner vorgesehen. In den letzten Monaten herrschte Ruhe um das Projekt. Es fehlte, ein Planungsbüro und ein Sanierungsmanager. Jetzt kommt wieder Bewegung ins Thema, ein Planungsbüro wurde gefunden, und zum 01.03. stellt das Amt einen Sanierungsmanager ein. Da die Gemeinden Eggebek und Jörl in ihren Planungen schon weiter sind als Wanderup, ist zu befürchten, dass dort vorrangig sein Tätigkeitsschwerpunkt liegen wird und das Wanderuper Konzept erst 2025/26 vorangetrieben wird. Aus dem Grunde beschloss die Gemeindevertretung (GV) für einen befristeten Zeitraum einen eigenen Sanierungsmanager einzustellen. Gespräche mit einem Interessenten dürften in diesem Monat zum Abschluss kommen.

Gunnar Schönwald (DGW) wurde als neues bürgerliches Mitglied in den Bau- und Wegeausschuss, Tanja Löwenstrom (DGW) als Mitglied in den Sozialausschuss gewählt.

Vom Seniorenbeirat teilte der Vorsitzende Klaus-Dieter Kucht mit, dass in Abstimmung mit der Gemeinde durch vier Personen, davon einer im Rollstuhl und einer mit Rollator, die Bürgersteige und Fußwege im Dorf auf Schwachstellen geprüft worden sind und der Gemeinde demnächst ein entsprechender Ergebnisbericht vorgelegt wird. Es gibt einiges zu tun! Bürgermeisterin Ulrike Carstens beklagte, dass es außerordentlich schwierig ist, Planungsbüros für die Planungsleistungen in verschiedenen Bereichen der Bauleitplanung zu finden. Im Speziellen geht es um den weiteren Kiesabbau, die Schulerweiterung, das neue Gewerbegebiet und um die wohnwirtschaftliche

Weiterentwicklung des Dorfes. In Bezug auf den Kiesabbau als privilegierte Maßnahme ist es für die Gemeinde wichtig, dass ihr Gebiet überplant ist und Vorranggebiete ausgewiesen werden. Für Schule und Gewerbegebiet liegen jetzt zwei Angebote von Planungsbüros vor, die vom Amt geprüft werden.

Beschlossen wurde von der Gemeindevertretung die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeugs, das im Wesentlichen für den Essentransport von der Mensa zu den Kindergärten eingesetzt wird. Gekauft wird ein Renault Express mit Tageszulassung für knapp Euro 23.000.00.

In Angriff genommen wird ferner die Erneuerung der Brandmeldeanlage der Schule. In Abstimmung mit der Feuerwehr wird vom Amt ein entsprechendes Angebot eingeholt, das auch den Bildungscampus mit einschließt.

Breiten Raum nahm auf der GV-Sitzung die Einwohnerfragestunde ein. Schwerpunkt hier die Fragen von Bürgern aus dem Neubaugebiet Kamplang. Bemängelt wurden der mangelhafte Schneeräum- und Streudienst im Thingweg und den Nebenstraßen. Ferner bat man um Prüfung, ob weitere Mülleimer im Thingweg installiert werden können. Kritisch gesehen wurden die großen Abstände bei den Straßenlaternen. Dadurch wird nach Meinung des Vortragenden der Fußweg nicht ausreichend ausgeleuchtet. Angeregt wurde, dass entgegen der aktuellen Genehmigungslage das aufgeständerte Installieren von Fotovoltaikanlagen auf flachen Garagen- und Carport-Dächern genehmigungsfähig sein

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist für den 08.03.2023 terminiert.

hah

DRK ORTSVEREIN WANDERUP VORANKÜNDIGUNG



Rotes Kreuz

Deutsches Tagesfahrt zu den Probsteier Korntagen.

Viele Gemeinden in der Probstei haben sich wunderschöne Strohfiguren

ausgedacht, die wir auf einer geführten Rundfahrt bewundern können.

Die Fahrt findet am Mittwoch, 26.07.2023, statt.

Abfahrt ist um 09:00 Uhr vom Parkplatz Nah & Frisch, Wanderup. Die Rückankunft wird ca. 18:30 Uhr sein.

Kosten: 50,00 € für Mitglieder, 60,00 € für Gäste.

Im Preis enthalten sind ein gemeinsames Mittagessen und Kaffeetrinken.

Informationen und Anmeldungen bitte bei Karin Thomsen, Tel. 04606-96525.

Das Essen für jedermann findet am Sonntag, den 26.03.2023, ab 11:30 Uhr statt.

Anmeldungen bis zum 19.03.23 bei Birgit Feddersen Tel.Nr. 04606/629

Rolf Petersen Fliesenlegermeister Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten Pommernstraße 1 24963 Tarp Tel. (0 46 38) 75 44 Fax 21 01 55 Meisterhaft info@rolf-petersen-online.de www.rolf-petersen-online.de

Wichtig: Der nächste Blutspendetermin findet am 29.03.2023 von 16:00 - 19:30 Uhr im Campus Wanderup statt.

Einladung

zur Jahreshauptversammlung am 06.03.2023, um 19:00 Uhr im Westerkrug. Anmeldung bis zum 27.02.23 bei bei Birgit Feddersen, Tel.Nr. 04606/629

Wanderuper Tanzgruppe:

Jeweils letzten Freitag im Monat von 14:30 – 16:00 Uhr

Kleiderkammer:

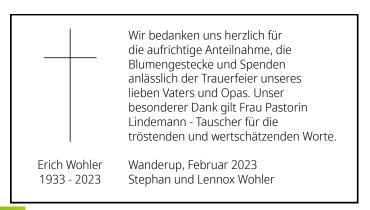
Do. 02. u. 16. März 2023 von 16:00 - 18.00 Uhr im Dörpshuus

Singkreis: nach Absprache

Kartenclub

findet am Mittwoch, den 01.03.2023, um 19:00 Uhr im Haus der Begegnung statt.

Kirsten Johannsen (Schriftführerin)



"SINGEN MACHT FREUDE"

Dieses Motto wurde vom Leiter des Gemischten Chores, Wilhelm Tatzig, auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung ausgerufen, und damit fand er bei den 26 anwesenden Mitgliedern zustimmendes Nicken. Endlich konnte im Laufe des Jahres 2022 wieder ohne Beschränkungen gesungen werden. Die Freude darüber war bei den Proben und den Auftritten deutlich zu spüren. Dies betonte auch der sichtlich zufriedene 1. Vorsitzende Richard Schade bei der Eröffnung der Veranstaltung. Nach dem etwas turbulenten Vorjahr, bei dem die Auflösung des Chores als e.V. diskutiert, aber nicht vollzogen wurde, blickte er auf eine stabile Chorgemeinschaft.Neben den öffentlichen Auftritten bildeten das gemeinsame Grillen und die Weihnachtsfeier die Höhepunkte im zurückliegenden Jahr ab.

Inspiriert vom stimmungsvollen Auftritt in der Wanderuper Kirche beim Weihnachtsdorf plant der Chor am 04. Juni nachmittags ein offenes Singen in der Kirche. Kassenwartin Sandra Jensen stellte den Kassenbericht vor, der bei Unterdeckung im Jahresergebnis vom Kassenbestand getragen wird. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Zum neuen Kassenprüfer wurde Thomas Matthiesen ernannt. Etwas umfassender waren die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Chor:

Broder Petersen für 15 Jahre Sigrid Klauke und Thomas Matthiesen für 25 Jahre Irmgard Scheuerlein, für 45 Jahre und damit als Gründungsmit-



glied des Chores immer noch aktiv dabei!

Zum Abschluss des Abends unterstrich ein gemeinsam gesungenes Lied die gute Atmosphäre innerhalb der Clubgemeinschaft. Dies hatte auch die Bürgermeisterin Ulrike Carstens in ihrem Grußwort zu Ausdruck gebracht, indem sie den Gemischten Chor als familiärsten Verein im Dorf bezeichnete.

Foto HRHansen: (v.lks.) 1. Vorsitzender Richard Schade mit den anwesenden Geehrten Broder Petersen, Irmgard Scheuerlein und Thomas Matthiesen

hah



Einladung

zur Jahreshauptversammlung vom SoVD am Montag, dem 20 März 2023, um 18 Uhr im Westerkrug. Vor der Versammlung wird ein Essen gereicht, der Unkostenbeitrag beträgt 5,- Euro für Mitglieder

Tagesordnung

- 1. Begrüßung und gemeinsames Essen
- 2. Eröffnung der Versammlung

- 3. Gedenken der Verstorbenen
- Verlesung des letzten Protokolls
- 5. Tätigkeitsbericht
- 6. Kassenbericht
- 7. Bericht der Kassenrevisoren
- 8. Entlastung der Kassenwartin und des gesamten Vorstandes
- 9. Ehrungen
- 10. Grußworte
- 11. Verschiedenes

Anmeldung bis 15 März bei

Hans Friedrich Petersen Tel. 04606 9437584

E - Mail: hsvhans1@gmx.de Anke Peek Tel. 04606 965168

ORTSKULTURRING WANDERUP

Aquarellmalerei

dienstags, 9:30 Uhr – 11:30 Uhr Leitung: Karin Matthiesen, Jörl, 04607-383 Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 0152-24956009 10 Doppelstunden 40,- €, Dörpshuus Wanderup Anfänger sind willkommen!

Pilates & Beckenbodentraining (Optional mit Baby)

-fortlaufend-

Limitierte Plätze!

Alle 2 Wochen montags (gerade Wochen), 09:00 - 10:15 Uhr. 8 Termine 48,-- €, im Haus der Begegnung.

Leitung & Anmeldung:

Svea Schroeder 0174-2446441 oder info@pivaka-yoga.de. Eigene Matte & Decke erforderlich.

Rückbildungskurs

(Optional mit Baby) -fortlaufend-Limitierte Plätze! Freitags, 09:00 - 10:15:00 Uhr. Ab der 8. Woche nach Geburt, 8 Termine 48,--€,

im Haus der Begegnung.

Leitung & Anmeldung: Svea Schroeder 0174-2446441 oder info@pivaka-yoga.de. Eigene Matte & Decke erforderlich.

Ihr wollt spinnen und am Rad drehen?

Dann ist "vom Schaf zum Pullover" genau der richtige Kurs für euch, denn hier dreht sich alles um das tolle Material Wolle. In diesem Kurs lernt ihr die Grundlagen der praktischen Wollverarbeitung vom Waschen bis zum fertigen Garn.

Sollte bereits ein Spinnrad vorhanden sein, bitte mitnehmen.

Mittwochs, 18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Leitung und Anmeldung:

Nadine Schürmann, 0178-5000834,

40,-- für 10x Doppelstunde Kreativraum im Bildungscampus Kirsten Johannsen (Schriftführerin)

BABY- UND KINDERFLOHMARKT

Am Samstag, 04. März 2023, findet wieder der Baby- und Kinderflohmarkt Wanderup von 12-15 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Wanderup, Tarper Straße 19 mit Kaffeestube, Waffel- und Kuchenverkauf statt.

Wir öffnen für Schwangere (gg. Vorlage des Mutterpasses), Menschen mit Handicap und Senioren bereits ab 11 Uhr die Türen. Um den Flohmarkt für euch zu ermöglichen, sind wir auf jede Menge fleißige Helfer angewiesen, ohne eure Unterstützung

schaffen wir es nicht. Gerne dürfen auch Helfer dabei sein, die nicht als Verkäufer angemeldet sind.

Auch Kuchenspenden, Muffins oder Laugengebäck für unser Flohmarkcafé werden benötigt und dürfen gerne am Tag des Flohmarkts bis 11 Uhr vorbeigebracht werden.

Der Erlös kommt den Kinder- und Jugendeinrichtungen im Dorf zugute.

Weitere Infos unter www.flohmarkt-wanderup.de



Liebe LandFrauen,

Jetzt riecht es doch schon richtig nach Frühling. Ich liebe ja diese Jahreszeit, in der die ersten Blumen aus dem Boden gucken und die Bäume und Sträucher wieder ihr frisches helles Grün zeigen.

Inzwischen habt ihr alle unser neues Programm für das erste Halbjahr bekommen und hoffentlich schon die eine oder andere interessante Veranstaltung entdeckt.

Unser Angebot für den März:

Am Dienstag, 21. März 2023, um 19.30 Uhr erwartet uns die Heilpraktikerin Inge Hansen aus Oeversee im Haus der Begegnung mit einem Vortrag zum Thema "Frauenherzen schlagen anders". Das Herz als zentrales Organ des Lebens – physisch wie auch zur Beziehungs- und Persönlichkeitsentwicklung und als Zentrum von Körper, Geist und Seele.

Anmeldungen bis zum 14.03.2023 bei Marita Kath unter Tel.: 04606/501.

Vorschau für den April:

"Frühstück gibt es sowieso – die Frage ist nur manchmal wo…" Vielleicht am Sonntag, 02. April 2023, um 10.00 Uhr im Haus der Begegnung beim Frauenfrühstück? Wir möchten gemeinsam mit euch einen schönen Vormittag mit einem leckeren Frühstück, Spaß, guter Laune und einem schönen Schnack verbringen. Anmeldungen bis zum 25.03.2023 bei Ulla Hackbarth unter Tel.: 04606/780.

Kommt gut durch den März - wir hören, sehen und lesen uns.

Herzliche Grüße vom Vorstand Gabriele Ring-Ebert, Schriftführerin

Besucht uns gerne auch online: www.landfrauenverein-Wanderup.de oder auf Facebook unter LandFrauenVerein Wanderup e. V.

Ihr findet unsere Aushänge auch bei Nah und Frisch im Schaukasten.

SENIORENBEIRAT WANDERUP

Der Seniorenbeirat lädt zu einer öffentlichen Sitzung am 28. März 2023 im Haus der Begegnung im Kamplanger Weg ein. Sie beginnt um 15:00 Uhr.

Nach Kaffee und Kuchen ist eine Information vorgesehen über das Thema "Notfallvorsorge: Was passiert im Amt bei einem "Black out"? Welche Vorsorge sollten wir selbst treffen?". Referent des Nachmittags ist Stefan Westphalen, Fachbereichsleiter im Amt Eggebek.

Ferner wird über die Aktion zur Begutachtung der Wanderuper Gehwege informiert, die Wiederaufnahme der monatlichen Sprechstunde im Dörpshuus und die Planung einer Tablet-Ausbildung für Senioren.

Aus der Arbeit des Seniorenbeirats ...

Die Begutachtung der Wanderuper Gehwege ist inzwischen erfolgt, schriftlich dargelegt und mit entsprechenden Fotos illustriert. Der Seniorenbeirat wird diese Dokumentation der neuen Gemeindevertretung nach der Kommunalwahl zur Bearbeitung übergeben.

Der Antrag des Seniorenbeirats auf Sanierung der Straßenbeleuchtung ist inzwischen so weit fortgeschritten, dass nach längeren Lieferschwierigkeiten die Leuchtkörper endlich in Wanderup angekommen sind und die Arbeiten demnächst durchgeführt werden können.

(Gisela Callsen)

GÜNSTIGE ANGEBOTE DER GEMEINDE WANDERUP FÜR DIE ÄLTERE GENERATION

Verbilligte Taxifahrten zu beliebigen Zielen

Gutscheine im Wert von 5 € gibt es für 2,50 € im Gemeindebüro, einzulösen bei Taxi-Clausen Tarp (Tel. 04638 374). Nicht benötigte Gutscheine können im Gemeindebüro zurückgegeben werden, nicht beim Taxifahrer. Berechtigt sind alle über 60-jährigen Wanderuper/innen sowie Frührenter/innen oder behinderte Personen.

Fußpflegeangebot für Senior/innen!!

Alle 8 Wochen, jeweils montags. 30-minütige Grundversorgung. Kosten: 10,50 € pro Sitzung. Wo? Kosmetikstudio Maren Falkenhagen, Flensburger Str.6, Tel. 04606-965566

SENIORENFAHRDIENST WANDERUP

Das Tragen eines Mund- Nasenschutzen ist erwünscht. Der Fahrdienst steht montags bis freitags zwischen 8:30 Uhr und 18:00 Uhr zur Verfügung.

Termin vereinbaren: Bedarf möglichst 2 – 3 Tage vor der gewünschten

Fahrt zwischen 8:30 und 11:00 Uhr anmelden.

Telefonnummer: 0152 - 061 617 77 - Ziel nur in Wanderup. Preis: Es wird kein Fahrpreis erhoben, statt dessen wird um eine Spende gebeten, die im freien Ermessen des Fahrgastes liegt.

Wöchentliche Fahrtmöglichkeit zum Amt nach Eggebek donnerstags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr ebenfalls nach telefonischer Anmeldung!

Bei Interesse diese Information ausschneiden und aufheben!





BESONDERES TRAININGSEVENT

Trainingsstunden etwas anderer Art erlebten unsere Bogensportler. Da das beliebte Adventstraining aus Termingründen verschoben werden musste, fand nun der Ersatztermin am letzten Januarwochenende statt. Nach bewährter Manier verbanden sich wieder Spaß und Trainingszweck: Nicht nur "brav" an der Schießlinie stehen, sondern an verschiedenen Turn- und Gymnastikgeräten das Körpergefühl und den Gleichgewichtssinn schulen. Da mussten natürlich sowohl Schützen wie Schießsportleiter besonders auf die Sicherheit achten. Trotz kam die Freude nicht zu kurz. Anschließend noch wurde in einem nicht ganz ernst gemeinten Duell zwischen unseren beiden frischgebackenen Landesmeistern (55 Jahre Altersunterschied) ermittelt, wer denn der wahre Champion wäre. Um die Chancengleichheit zwi-

schen Jochens Compound- und Nimoes Blankbogen zu wahren, bekam dieser einen Mini-Compoundbogen zugeteilt. Tatsächlich ging der Sieg an Nimoe. Sie gewann um Längen!

Den Abschluss bildete wieder eine nette Runde bei mitgebrachten Leckereien, Willi Neuhaus nutzte die Gelegenheit, Silke Nissen mit der Ehrennadel für 20 Jahre Vereinsmitgliedschaft auszuzeichnen.

Save the date für Freunde und Interessenten des Bogensports: Am 18.05. veranstaltet die Bogensparte einen offenen Tag auf der Bogensportanlage, und am 1./2. Juni richtet der Verein die NDSB-Landesmeisterschaft aus. /fh

ZUFRIEDENE JERRISHOER BOGENSCHÜTZEN

Nachdem Teilnahmen bei überregionalen Turnieren in den vergangenen Jahren coronabedingt deutlich zurückgegangen waren, waren wir durchaus zufrieden mit dem Abschneiden bei den Hallen-Landesmeisterschaften unserer fünf in Tornesch angetretenen Bogenschützen.

Melanie Peterrsen ging in der Disziplin "Recurvebogen" nach den ersten zehn Passen (je 3 Pfeile) mit persönliche Bestleistung in die Pause und legte im zweiten Durchgang noch eine Schippe drauf: Mit 490 Ringen verpasste sie das Podium nur knapp, war aber mit ihrem vierten Platz selbst hoch zufrieden.

Gut motiviert trat unserer Trainer Jochen Vedova selber mit dem Compoundbogen an. Sein Ziel ist die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in München. Tatsächlich erreichte er unter allen Startern in dieser Disziplin das drittbeste Ergebnis mit 563 von 600 möglichen Ringen und wurde damit Senioren-Landesmeister. Das DM-Ticket scheint ihm damit ziemlich sicher.

Absolut erwähnenswert ist die Leistung von Nimoe Gerdes, die erst im vergangenen Jahr mit dem Bogenschießen begonnen



hat. Sie hatte bereits bei der Qualifikation auf Kreisebene herausragende Leistungen mit dem Blankbogen gezeigt. Unsere Spartenleiterin waren begeistert, wie konsequent die 11-jährige taktische Hilfen umsetzte. Die Schülerin errang mit dem drittbesten Ergebnis aller Teilnehmer zwischen 8 und 14 Jahren verdient den Landesmeistertitel in ihrer Wettkampfklasse.



EINLADUNG ZUM KÖNIGSSCHIESSEN 2023

Hiermit möchten wir alle Mitglieder recht herzlich zu unserem Königsschießen am

12. März 2023 um 10.00 Uhr Im Restaurant Sophia/Heideleh einladen.

Das Startgeld beträgt 12,00 € pro Schütze. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen. "Gut Schuss" wünscht Der Schützenmeister Günter Gresch

TREUE SCHÜTZEN

135 Mitgliedsjahre standen zusammengerechnet auf dem Notizzettel von Monique Quandt-Kochansky, als die Vorsitzende des Jerrishoer Schützenvereins zu Beginn der jährlichen Mitgliederversammlung langjährige Mitglieder für ihre Vereinstreue ehrte.

Als ganz besonders sind dabei die fünfzig Jahre Zugehörigkeit von Doris Gresch hervorzuheben. 1973 in den Verein eingetreten, übernahm sie bereits nach kurzer Zeit das Amt der Kassenwartin und verantwortete für nahezu vierzig Jahre die Finanzen des Vereins. Die bereits zum zweiten Mal amtierende Schützenkönigin Gudrun Hartmann ist dem Verein seit nunmehr über fünfundzwanzig Jahren treu.

Mit einer Ehrennadel konnte die Vorsitzende auch ihren Stellvertreter Heinz-Willi Neuhaus für zwanzig Mitgliedsjahre auszeichnen. Ebenso lange dabei sind Trainerin Silke Nissen sowie Seike Neuhaus, deren Erfolge bei der Bogenjugend den meisten Anwesenden noch gut in Erinnerung waren.



OV JERRISHOE

Der Klön- und Spielenachmittag des DRK Ortsverein Jerrishoe findet am 13.03.2023 ab 14.30 Uhr

im Restaurant Sophia – Eingang von der Parkplatzseite – statt. Jeder ist herzlich willkommen.

Anmeldung bitte bei Edith Hatesaul Tel.:7545

ERSTE PLANUNG



Unsere Planungen für das neue Jahr sind angelaufen. Hier wird es leider schwierig werden, Termine zu bekommen, da es ja leider an Räumlichkeiten in Tarp mangelt.

Aber wir geben uns wie immer Mühe ein passendes Jahresprogramm zu erstellen.

Der Höhepunkt wird sicher unser Jubiläum am 1.Mai sein.

Am 23. April wird wieder unser beliebtes Frühstück im Schützenhaus angeboten.

Wie immer findet unser Stammtisch 14-tägig im Bürgerhaus statt. Dieser hat immer mehr Zuspruch, und wir haben viel Spaß







bei Kaffee, Kuchen und Spielen.

Hier noch einmal die Termine für März: 06.03. und 20.03. jeweils ab 14:30 Uhr.

/eranstalter: Event-Team Jerrishoe / Gemeinde Jerrishoe

Am 24. März findet unsere Jahreshauptversammlung statt. Eine Einladung wird zeitgerecht zugestellt.



Das nächste Treffen findet am 30. März.2023 um 19:30 Uhr im Gemeindebüro und Feuerwehrhaus Jerrishoe statt.

Themen an diesem Abend

Fotovortrag

Die Geschichte unserer Gaststätte

Der Fotokalender 2024

Alle Interessierten sind

herzlich willkommen





Der Jörler Wehrführer Michael Kuhrt eröffnete pünktlich die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden.

Von der Politik war Bürgermeister Thomas Peter Kahlund und von der Amtswehrführung der Stellv. Amtswehrführer Sven Krause gekommen.

Gleich zu Beginn wurde mit einer Schweigeminute des verstorbenen Ehrenmitglied Feuerwehrmannes Jürgen Jessen gedacht. Jürgen war insgesamt 47 Jahre Mitglied der FFW Jörl.

Der Versammlung wohnten 30 Aktive von insgesamt 46 aktiven Feuerwehrmännern bei. Die Beschlussfähigkeit lag also vor. Zusätzlich waren auch Mitglieder aus der Verwaltungsabteilung und Kameraden aus der Ehrenabteilung anwesend.



NACHRUF



Am 11. Januar 2023 verstarb unser Feuerwehrkamerad

Feuerwehrmann

JÜRGEN JESSEN

Im Alter von 83 Jahren.

Jürgen Jessen gehörte seit 1975 unserer Wehr an. Wir werden seiner in Ehren gedenken. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Margrid und der Familie.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Jörl

Die Jörler Feuerwehr hatte insgesamt 10 Dienste, 2 Hydrantendienste, 5

Veranstaltungen und diverse Sitzungen von Vorstand und Festausschuss zu

verzeichnen. Der Stundenaufwand beläuft sich hierbei auf 1300 Stunden.

Das Jahr 2022 war nicht ohne Einsätze. 7 mal rückten die Kameraden aus. Darunter 4 Einsätze mit technischer Hilfe und 3 Löscheinsätze. Bei den 3 Löscheinsätzen war auch eine nachbarschaftliche Löschhilfe in Löwenstedt. Die 7 Einsätze hatten zusammengerechnet einen zeitlichen Aufwand von 94 Stunden. Die Kameraden waren nicht nur in den Einsätzen fleißig, auch so mancher Lehrgang wurde erfolgreich abgeschlossen.

Als nächstes berichtete Sven Krause stellvertretend für Sven Sander von der Jugendfeuerwehr. Immer wieder schön ist es, wenn die Tagesordnung den Punkt "Neuaufnahmen" beinhaltet.

Herzlich willkommen heißt die FFW Jörl die frischen Feuerwehrmänner Markus Timmsen sowie Malte Cornils, die Ihre Probezeit erfolgreich beendet haben.

Nicht nur um zwei Kameraden im Einsatzbereich erweiterte sich die Jörler Wehr, auch in der Verwaltungsebene gab es Zuwachs. Sascha Görrissen, Johanna Rohde und Jochen Petersen sind nun aktive Verwaltungsmitglieder.





GUIDO DAHM

Westerreihe 5 24852 Eggebek Tel. 0 46 09 / 95 25 40 Fax 0 46 09 / 95 25 41

Wahlen

Wehrführung

Der Bürgermeister Herr Kahlund berichtete, dass ein Wahlvorschlag eingegangen war.

Dieser lautete Michael Kuhrt.

Michael Kuhrt wurde in einer geheimen Wahl mehrheitlich wieder gewählt. Er bedankte sich für die Wahl.

Thomas-Peter Kahlund gratulierte Michael Kurt zur Wiederwahl und verkündet seine Freude auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Kassenwart/inAls neuer Kassenwart wurde aus der Verwaltungsabteilung, Jochen Petersen, gewählt.

Sein Stellvertreter wird Chris René Schwab.

Schriftwartung

Julia Johannsen wurde zur neuen Schriftwartin gewählt. Ihre Stellvertreterin wurde Johanna Rohde.

Festausschuss

Jan Martensen und Sönke Andresen wurden wiedergewählt.

Kassenprüfung

Ralf Nowak wurde zum Kassenprüfer gewählt.

Ehrungen und Beförderungen

Gemeinsam mit dem Stellv. Wehrführer Lars Thomsen führte Michael Kuhrt die Ehrungen durch.

10 Jahre Malte Hünefeld sowie Martin Christiansen

25 Jahre Jörg Hünefeld 40 Jahre Jan Hünefeld

Anschließend wurden die Neuzugänge Malte Cornils und Markus Timmsen zum Feuerwehrmann befördert. Thorsten Heuer-Hartmeyer und Jan Martensen wurden zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Anders Andresen wurde in die Ehrenabteilung verabschiedet.

Eine weitere Beförderung fand drei Wochen später beim Feuerwehrfest in Sollerup am 04.02. im Landgasthaus statt. Jan Martensen hatte in der Zwischenzeit den Gruppenführer-Lehrgang erfolgreich absolviert. Somit konnte er zum Oberlöschmeister befördert werden und freute sich über seine neuen Schulterklappen (siehe Foto).

Nach den Ehrungen berichtet Michael Kuhrt über den Sachstand der Feuerwehren im Jörler Raum.

Derzeit wird geprüft, ob zwei neue Standorte oder ein Einzelner für die Wehren aus Sollerup, Süderhackstedt und Jörl möglich sind.

Seitdem letztem Jahr verfügt die Jörler Wehr über ein neues APP-System, welches als zusätzliches Alarmsystem fungiert. Zudem vereinfacht es die Kommunikation und Planung der Wehr.

Gegen Ende der offiziellen JHV übernahm der Stellv. Amtswehrführer Sven Krause das Wort und beglückwünschte alle Beförderten, Neuzugänge und Gewählten des Abends.

Auch berichtete er von derzeit stabilen Zahlen bzgl. der Mitglieder der Wehren im Amtsgebiet. Die Einsätze haben im letzten Jahr im Amtsgebiet zugenommen.

Anschließend übergab er das Wort an den Bürgermeister Thomas Peter Kahlund. Dieser beglückwünschte ebenso alle Gewählte, Neuzugänge und Beförderten.

Er bedankte sich für die Teilnahme am Volkstrauertag sowie den zahlreichen Veranstaltungen im Jörler Raum und verkündete das die Gemeinde Jörl aus Dankbarkeit die Kosten für das Essens des Abends übernehmen werde.

Michael Kuhrt schloss die offizielle Versammlung um 22:40 Uhr.

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG



Der Vorstand des SV Janneby 90 e. V. lädt ein zur Mitgliederversammlung am Montag, d. 20.03.2023 um 19:00 Uhr ins Bildungshaus Treenelandschaft Eggebek (ehem. Tanklager), Stapelholmer Weg 43, 24852 Eggebek OT Tüdal.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- 3. Beschlussfassung über das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
 - (Hinweis: Das Protokoll wird auf den Tischen ausliegen)
- Bericht der Fußballsparte
- Bericht des Vorstands
- 6. Aussprache
- 7. Wahlen gem. Satzung
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
- 8. Anträge

(Hinweis: Anträge können form- und fristgerecht gem. Satzung in den Hausbriefkasten vor dem Vereinsbüro geworfen oder per Post an den SV Janneby, Schulstraße 4a, 24992 Jörl gesendet werden)

9. Sonstiges

Mit sportlichen Grüßen Stefan Westphalen 1. Vorsitzender



Liebe LandFrauen,

wer an der Informationsveranstaltung zum Thema "Mein digitaler Nachlass" teilnehmen möchte, kann sich noch bis zum 02.03.2023 anmelden. Diese findet

am Dienstag, dem 7. März, um 19:30 Uhr in der Mensa der Schule in Kleinjörl statt. Für Mitglieder ist die Veranstaltung kostenfrei, Nichtmitglieder zahlen 5 Euro.

Am Donnerstag, dem 20. April, um 14:00 Uhr besuchen wir die Töpferei Gleiss in Sörup, Eslingswatter Str. 11. Während einer Werkstattführung sehen wir, wie die handwerklich gefertigten Stücke entstehen. Außerdem haben wir Gelegenheit, das eine oder andere Teil käuflich zu erwerben. Anschließend fahren wir nach Dammholm ins Cafe "Tante Anne" und lassen den Nachmittag in netter Runde ausklingen. Wir treffen uns um 13:00 Uhr beim Markttreff in Kleinjörl und starten Richtung Sörup. Anmeldeschluss ist der 12. April.

Bitte vormerken: Am 19. Mai besuchen wir das Bildungshaus in Eggebek.

Gäste und Partner dürfen an unseren Veranstaltungen sehr gerne teilnehmen. Elke (04607-854), Nora (04625-986), Karen (04625-1735), Monika (04607-1207) und Anja (04607-1376) nehmen eure Anmeldungen gerne entgegen.

Bitte beachten: Elke Thomsen hat eine neue E-Mail-Adresse: ethomsen.gravelund@t-online.de

Wir grüßen alle recht herzlich und wünschen unseren zurzeit erkrankten Mitgliederinnen baldige Genesung.

Eure Vorstandsdamen des LFV Jörl e. V.

REHKITZRETTUNG JÖRLER RAUM E.V. für die Gemeinden Jörl, Sollerup und Süderhackstedt

"WIR BRAUCHEN EURE HILFE !!!!

Durch Förderungen und Spenden ist es uns gelungen, zwei Drohnen mit Zubehör für die Rehkitzrettung zu beschaffen. Somit können wir sehr gut ausgerüstet in das Jahr 2023 starten.

Aber wir benötigen Eure / Ihre Hilfe.

Das Abfliegen der Flächen und das Auffinden der Rehkitze ist die eine Sache. Aber die Kitze müssen auch geborgen und in Sicherheit gebracht werden.

Dafür benötigt ein Drohnenteam idealerweise 6 – 8 Helfer.

Die Suche erfolgt meistens in den frühen Morgenstunden, zwischen 04:00 Uhr und 08:00 Uhr. Die Helfer werden am Vorabend bis 18 Uhr per WhatsApp benachrichtigt über Startzeit, Treffpunkt etc..

Die Rehkitzrettung Jörler Raum e.V. sucht in allen drei Gemein-





Natürlich sind auch alle anderen Interessierten willkommen zu helfen

Unverbindliche Anmeldung oder Fragen per Mail, WhatsApp oder Telefon: rehkitzrettungjoerlerraum@gmx.de h-caspersen@gmx.de 04607-1249 0177 5056198

PS: Weitere Infos auch unter: www.rehkitzrettung-joerler-raum.de



Vorankündigung

Dorfflohmarkt in Sollerup

Am 01.05.2023 findet in der Zeit von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr ein Dorrfflohmarkt in Sollerup statt.



Anmeldungen und weitere Infos bei: Andreas Johannsen: 04625-1591 Stephani Schmidt: 0157 515 328 95





EINBERUFUNG EINER GENOSSENSCHAFTSVERSAMMLUNG DES **GEMEINSCHLICHEN JAGDBEZIRKS JANNEBY**

An alle Jagdgenossen

Am 15.03.2023 findet unsere ordentliche Genossenschaftsversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

- Eröffnung a)
- Wahl des Vorstandes b)
- Jagd Neuverpachtung c)
- Verschiedenes

Ort der Versammlung: Süderzollhaus B200, Nr. 10, Zeit: 19:30 Uhr

Sofern diese Genossenschaftsversammlung nicht beschlussfähig sein sollte, weil weniger als 1/10 der stimmberechtigten Genossen vertreten sind, laden wir hiermit zu einer zweiten Genossenschaftsversammlung mit derselben Tagesordnung und an demselben Tagungsort für 20:00 Uhr ein.

Wir weisen darauf hin, dass in diesem Falle die Versammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Stimmen beschlussfähig ist.

Hans-Heinrich Clausen Der Jagdvorsteher



STERNREGION

Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund ·Sieverstedt ·Tarp ·Wanderup

GEISTLICHES WORT

VON EINGEFAHRENEN MEINUNGEN UND ANDEREN HERAUSFORDERUNGEN

"Nur Dummköpfe ändern ihre Meinung nicht", sagte angeblich die Schriftstellerin Maria von Ebner-Eschenbach (1830-1916). Da niemand ein Dummkopf sein will, sind Zeiten, in denen man sich Gedanken über eingefahrene Meinungen, Vorstellungen und Vorgehensweisen macht, gut, wertvoll und kostbar. Zu diesen wertvollen Zeiten gehört auch die Fastenzeit. Sie geht von Aschermittwoch (dieses Jahr am 22. Februar) bis Ostern, das wir am 9. April

Fastenzeit/ Passionszeit: Auf irgendeine Weise heraustreten aus dem Hamsterrad, in dem wir uns bewegen. Sich Zeit nehmen für Glaubens- und Lebensfragen: "Was mache ich mit meinem Leben? Wo will ich hin? Was soll so bleiben? Und was sich verändern?" Hier, wie bei allem, ist entscheidend diese Zeit und dieses Angebot zu nutzen. Etwas daraus zu machen.

"Nur Dummköpfe ändern ihre Meinung nicht." Dennoch machen viele von uns die Erfahrung, dass Meinungs- und Verhaltensänderungen von der Außenwelt nicht nur positiv bewertet werden. Häufig wird es als Schwäche ausgelegt: Der oder die sei eingeknickt; habe kein Rückgrat; keine Ausdauer; keine Geduld.

Das Gegenteil ist der Fall: Es benötigt Mut und Stärke, sich und anderen einzugestehen, dass es doch nicht das richtige Studium für mich ist; dass es doch nicht der Beruf ist, den ich ausfüllen kann oder will; es braucht Rückgrat, sich einzugestehen, dass eine Beziehung nicht mehr trägt; und es braucht Ehrlichkeit, Fehler einzugestehen.

Gerade beim sich Verändern machen viele die Erfahrung, wie



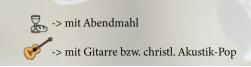
wichtig es ist, einen festen Boden unter den Füßen zu haben und eine Orientierung, einen Leuchtpunkt. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinen Wegen (Psalm 119): Glaube und das Vertrauen, getragen zu werden, hilft und bietet Orientierung. Ich wünsche Ihnen Gottes Kraft und Segen, der Ihnen den Rücken stärkt für dieses Hinschauen bei sich selbst.

Pastorin Ulrike Joos

Hinweis: "Sieben Wochen ohne" heißt die bundesweite Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland, die jedes Jahr in der Fastenzeit stattfindet. Dieses Jahr unter dem Motto: "Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit!". Näheres unter https://7Wochenohne.evangelisch.de

Gottesdienste der Sternregion im März 2023

	Eggebek	Jörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Freitag, 03. März Weltgebetstag				10:30 Uhr Team Welt- gebetstag mit Essen aus Taiwan		17:00 Uhr Team Welt- gebetstag in der Kath. Kirche mit Imbiss aus Taiwan	18:30 Uhr Team Weltgebetstag im Haus der Begegnung mit Snacks aus Taiwan
Sonntag, 05. März	1	9:30 Uhr P. Fritsche	4	4 10	11:00 Uhr Pn. Gnade	11:00 Uhr P. Fritsche	1
Sonntag, 12. März	9:30 Uhr Pn. Joos		11:00 Uhr Pn. Meyerding mit Mittagessen			Andacht am 15. März um 19:00 Uhr mit dem gemischten Chor Sörup / Tarp	17:00 Uhr Pn. Gnade Mehr
Sonntag, 19. März		9:30 Uhr P. Fritsche Vorstellung der Konfis		9:30 Uhr Pn. Löwenstrom		11:00 Uhr Pn. Löwenstrom Familienkirche	
Sonntag, 26. März	9:30 Uhr Pn. Lindemann- Tauscher	T	18:00 Uhr Pn. Joos Vorstellung der Konfis	M		11:00 Uhr Pn. Joos Vorstellung der Konfis	11:00 Uhr Pn. Lindemann- Tauscher





AUS REBECCA LENZ WIRD "PRÖPSTIN TO GO"

Einladen. Treffen. Schnacken: So einfach geht´s, wenn man mit Pröpstin Rebecca Lenz ins Gespräch kommen will – über Gott und die Welt und die Themen, die gerade bewegen, denn: Im zweiten Jahr ihrer Amtszeit als Pröpstin in Flensburg will sich Rebecca Lenz mit all den Menschen austauschen, die hier leben – unabhängig von Amt oder Funktion. "Es geht darum, sich einfach und persönlich kennenzulernen", sagt sie. "Als Pröpstin to go möchte ich mich einladen lassen. Ich freue mich auf Menschen, ihre Fragen und Lebensgeschichten, ihre Perspektiven und Ideen."

In den ersten 13 Monaten ihrer Amtszeit hat Pröpstin Rebecca Lenz viele besucht, die ein Amt innehaben – also zum Beispiel Bürgermeister*innen, Behördenleiter*innen und Unternehmenschef*innen. Ab sofort plant sie, all diejenigen kennenzulernen, die es möchten. Sie sagt: "Mir geht es um Menschen und ihre Themen, nicht um Funktionen. Als Pröpstin möchte ich wissen, was Menschen umtreibt und bewegt. Einfach und auf Augenhöhe. Nur so kann ich gut Kirche in dieser Welt mitgestalten."

Und so kann man die neue "Pröpstin to go" einladen und kennenlernen: Termin verabreden unter Tel. 0461 1829 4505. Sich vorfreuen. Zur verabredeten Zeit hinsetzen und losreden. Einladen. Treffen. Schnacken.

Pröpstin to go

Was bewegt Dich? Klönschnack mit Pröpstin Rebecca Lenz über Gott und die Welt. Und alles andere. So geht's: Termin buchen unter 0461 - 18 294 505 Sich vorfreuen. Hinsetzen und losreden.

Einfach. Persönlich. Kennenlernen.

#besuche #augenhoehe #fuerdichda #kircheimdialog #proepstinanteportas



WELTGEBETSTAG 2023

"Glaube bewegt" oder: "Ich habe von deinem Glauben gehört", so laden uns die Frauen aus Taiwan in diesem Jahr ein, den Bibeltext (Eph 1,15-1) und auch ihr Land kennenzulernen. Aufgrund der aktuellen politischen Lage in Taiwan sind das Land und die Themen interessant und brisant - wie so oft beim Weltgebetstag. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Bereits im vergangenen Jahr haben Frauen aus den Kirchengemeinden Tarp, Eggebek-Jörl und Sieverstedt ihre Kräfte gebündelt und gemeinsam den Weltgebetstag vorbereitet und gefeiert. Das möchten wir in diesem Jahr fortführen und laden herzlich zum ersten Gottesdienst am

03.März 2023 um 17.00 Uhr

in die kath. Kirche St. Martin nach Tarp ein.

Im nächsten Jahr wird der Weltgebetstag dann in Eggebek stattfinden.

Je mehr unterschiedliche Frauen sich an den Vorbereitungen beteiligen, umso vielfältiger, bunter und lebendiger werden die Gottesdienste. Mitmachen erwünscht! Neugierig geworden? Noch Fragen? Dann meldet euch gerne bei Dörte Andresen (0174-9754588) oder Anja Sommer (0173-8320960).

Infos zum Weltgebetstag:

Ev. Kirchengemeinde Wanderup:

Das Weltgebetstagsteam der ev. Kirchengemeinde Wanderup lädt herzlich ein zum Weltgebetstags-Gottesdienst am **3. März 2023 um 18.30 Uhr** ins Haus der Begegnung. Anschließend genießen wir gerne mit Ihnen und Euch zusammen ein paar leckere taiwanesische Snacks.

Ev. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund:

Das Team der ev. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund für den Weltgebetstag lädt herzlich ein zum Weltgebetstags-Gottesdienst am 3. März 2023 um 10:30 Uhr in die in die Jarplunder Kirche. Im Anschluss wird Essen aus Taiwan gereicht.

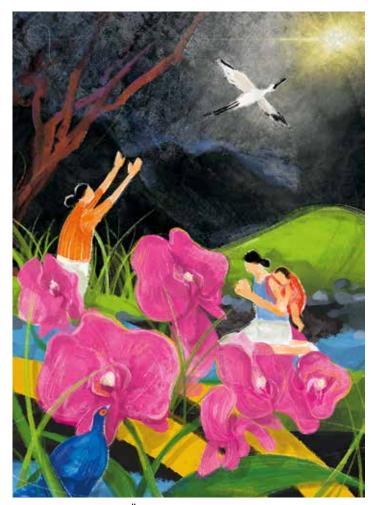
Ev. Kirchengemeinden Eggebek-Jörl, Sieverstedt, Tarp und kath. Kirchengemeinde Tarp:

Das Team für den Weltgebetstag der Kirchengemeinden Eggebek-Jörl, Sieverstedt, Tarp und der Kath. Kirchengemeinde Tarp laden ebenfalls herzlich ein zum Gottesdienst am Weltgebetstag am 3. März 2023 um 17:00 Uhr in die Katholische St. Martin Kirche in Tarp. Im Anschluss gibt es einen taiwanesischen Imbiss.

Taiwan - ein Land im Konflikt:

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es "zurückholen" – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen



und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.

Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der "asiatischen Tiger-Staaten", sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.



Kirchenbüro Sprechstunden:

Dienstag und Freitag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Kirchenbüro: 04606 208 Pastorin Gnade 0151 52093218 E-Mail: kirchenbuero@wanderup.kkslfl.de

Sie finden uns auch auf facebook: facebook.com-KircheWanderup

Liebe Gemeinde,

eine Übersicht aller Gottesdienste in Wanderup und der Sternregion finden Sie auf der Seite der Sternregion.

Taufgottesdienste:

Bitte melden Sie ihre Taufe rechtzeitig unter der Telefonnummer 04630-93230 der Pastoren*Innen der Sternregion an.

Beerdigungen

19.01.2023 Mathilde Petersen 27.01.2023 Erich Wohler 02.02.2023 Horst Thomsen

Offene Kirche

Wir öffnen unsere Kirche für Stille und Gebet Samstags 14.00-18.00 Uhr

Unsere Hauskreise für Männer und Frauen:

BarChurch: Männer treffen sich **donnerstags 14-tägig (ungerade Kalenderwochen) um 19:00 Uhr** zu Themen über Gott und die Welt im Gemeindehaus.

Ladies Night: Projektbezogene Treffen für Frauen jeder Altersgruppe, **donnerstags 14-tägig (gerade Kalenderwochen) um 19:15 Uhr** im Gemeindehaus.

In den Ferien finden BarChurch und LadiesNight nicht statt.

Frauengesprächskreis

Jeden **1. Mittwoch** im Monat trifft sich der Frauengesprächskreis um **15:00 Uhr** im Gemeindehaus. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken mit Klönschnack steht ein Thema mit Vortrag und Diskussion im Mittelpunkt des Treffens.

Der nächste Frauengesprächskreis findet am **01. Februar** statt.

Senioren-Spielenachmittag

Jeden 1. und 3. Montag um 15:00 Uhr im Haus der Begegnung

Häkelrunde

Jeden **2. und 4. Montag um 15:00 Uhr** im Haus der Begegnung Die Häkelrunde nimmt gern Bestellungen zum Beispiel für Socken, Mützen, Schals, Babydecken etc. entgegen. Bestellungen



können telefonisch unter 04606-419 oder 04606-780 vorgenommen werden.

Auch ist es möglich, während der Häkelrunde viele schöne Handarbeiten zu erwerben. Kommen Sie einfach im Haus der Begegnung vorbei.

Chor Farbenfroh

Jeden Mittwoch um 19.15 Uhr im Gemeindehaus

Wir sind ein Frauenchor, und neue Sängerinnen sind herzlich willkommen. Einfach vorbeikommen und mitsingen! Anmeldung oder ein "Vorsingen" sind bei uns nicht nötig!!

5

KIRCHE MIT

KINDERN

Kinderkirche

Jeden **2. Freitag im Monat** feiern wir Kinderkirche. Es wird gesungen, eine biblische Geschichte gehört, gebastelt, gespielt und gegessen und getrunken. Zum Ende gehen wir zu einer kleinen Andacht in die Kirche.

Nächster Termin: **10. März** im Gemeindehaus Herzliche Grüße, Euer Kinderkirchenteam

Kirchenmäuse

Fast jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kirchenmäuse.

Nach der gemeinsamen Begrüßung im Gottesdienst gehen die Kinder ins Gemeindehaus. Dort hören sie eine Geschichte, es wird gesungen und gebastelt. Danach geht es zurück in die Kirche zum gemeinsamen Abschluss.

Die Ev.-Luth Kirchengemeinde sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

EIN/E KÜSTER/IN (M/W/D)

Der Umfang der zu besetzenden Stelle beträgt 5 Wochenstunden. Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe K 4 nach dem Kirchlichen ArbeitnehmerInnen Tarifvertrag (KAT).

Zu den Aufgaben gehören unter anderem die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Gottesdiensten, Amtshandlungen und anderer kirchlichen Veranstaltungen, sowie die Reinigung der Kirchengebäude.

Gute Umgangsformen, Einfühlungsvermögen und selbständiges Arbeiten werden erwartet.

Voraussetzung ist weiterhin die Bereitschaft zur Teamarbeit und zur freundlichen und vertrauensvollen Zusammenarbeit in unserer Kirchengemeinde.

Bitte senden Sie ihre Bewerbung an die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wanderup Tarper Straße 6, 24997 Wanderup. Nähere Auskünfte erteilt das Kirchenbüro, Frau Schneider, unter der Telefonnummer 04606 208.





EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE EGGEBEK-JÖRL

Sie erreichen uns:

Das Kirchenbüro in Eggebek, Hauptstraße 52:
Dienstag 14.30-16.30 Uhr, Donnerstag 10.00-12.00 Uhr;
Petra Blaas und Ines Matho,
Tel. 04609-312, Fax 04609-1467,
E-Mail: kirchenbuero@eggebek-joerl.kkslfl.de
Pastor Karsten Fritsche in Jörl, Tel. 04607-341
Pastorin Ulrike Lindemann-Tauscher in Eggebek, Tel. 0170 8596786
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Mobil: 0151 10403502

Friedhof Kleinjörl: Reiner Albertsen, Mobil: 0171 1746932

Eine Übersicht aller Gottesdienste finden Sie auf der Seite der Sternregion.

Mitteilungen

Kinder und Jugend

Der Kinderkreis mit Jenny Fischer findet montags von 10:00 -11:30 Uhr im Gemeindehaus Kleinjörl statt. Schaut gerne mit euren Kindern vorbei!

Kleinkindergottesdienst

Jeden ersten Montag im Monat beim Kinderkreis im Gemeindehaus Kleinjörl mit Pastor Fritsche.

Bibelgesprächskreis

Der Bibelkreis findet normalerweise am letzten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52 statt, vorderer Eingang und dann links. Veranstalter: Gemeinschaft in der Ev. Kirche und Kirchengemeinde Eggebek-Jörl.

Innehalten - Zur Ruhe kommen - Den Weg fortsetzen

Meditation im Gemeindehaus in Eggebek am 9.März von 18.30

bis ca. 20 Uhr

Leitung: Hannelore Nicolaisen-Wohlert, Diakonin.

Senioren

Club der älteren Generation

Hallo, liebe Clubmitglieder,

schon wieder ist ein Monat seit unserem letzten Treffen vergangen. Zu unserem nächsten Beisammensein, dem diesjährigen Spielenachmittag, möchten wir recht herzlich einladen. Wir treffen uns am 8. März um 15 Uhr in Sollerup in der Gaststätte Kohls. Sie können gern von zu Hause Spiele mitnehmen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und Spielfreude. Auch Gäste und neue Mitglieder sind jederzeit willkommen!

Bis dahin wünscht Ihnen alles Gute und grüßt im Namen des Vorstandes.

Hannelore Feddersen

Anmeldungen bitte bis 5. März bei: Hannelore Feddersen: 04607-896 Christa Fries: 04607-834 Christa Beck: 04609-5117

Mitfahrnutzung bitte bei der Anmeldung angeben!

Amtshandlungen

(Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir nur die Amtshandlungen, für die uns eine Einverständniserklärung vorliegt.)

Trauerfeiern

Helga Schäfer Siegrid Thomsen Anita Bessel Christel Kühl Irma Ohlsen Jürgen Jessen Irmgard Siegfriedt Kay-Uwe Ganschof Christel Petersen

DÄNISCH-EVANG. KIRCHENGEMEINDEN IN JARPLUND, TARP UND WANDERUP GOTTESDIENSTE IM MÄRZ 2023

Sonntag 5.3. 10.00 Uhr Pastorin Nina Bjarup Vetter Jarplunder Weg 14 , Jarplund

Sonntag 12.3. 10.00 Uhr Pastorin Nina Bjarup Vetter Harkielweg 2, Tarp

Sonntag 19.3. 10.30 Uhr Pastorin Ulla Skou Tarper Str. 6, Wanderup.

Sonntag 26.3. 14.00 Uhr Pastorin Nina Bjarup Vetter Jarplunder Weg 14, Jarplund

Ansonsten weisen wir auf unsere Homepage hin: www.dks-folkekirken.dk oder auf die Donnerstagsausgabe des "Flensborg Avis".



KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN TARP

Tarp, Wiekier Acker

HI. Messe

an jedem **Samstag um 16:30 Uhr** mit anschließendem Treffen zum Gedankenaustausch. Beim Betreten der Kirche sollten bitte die Hände desinfiziert und auf ausreichenden Abstand geachtet werden.

Weltgebetstag

In diesem Jahr findet der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag in unserer Sankt-Martins-Kirche statt. In über 120 Ländern organisieren und gestalten Frauen jedes Jahr am ersten Freitag im März den Weltgebetstag. Er steht diesmal unter dem Motto "Glaube bewegt" und stellt Taiwan in den Mittelpunkt. "Ich habe von eurem Glauben gehört", heißt es im Bibeltext Eph 1,15-

19, zu dem Christinnen aus Taiwan, Eggebek, Sieverstedt und Tarp den Gottesdienst am **3. März um 17:00 Uhr** vorbereitet haben. Mit ihnen für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Taizé-Gebet

Am **Donnerstag, dem 23. März**, begleitet der Singkreis Sieverstedt um 18:30 Uhr eine Andacht mit Liedern und Texten aus der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé unter der Leitung unseres Pastoralen Mitarbeiters Jonad Borgwardt. Herzliche Einladung an Alle!

Aktuelle Informationen

über die weitere Entwicklung und das kirchliche Leben in unserer Pfarrei Stella Maris und unserer Gemeinde St. Martin in Tarp gibt es im Internet unter "www.pfarrei-stella-maris.de" sowie gerne auch telefonisch bei unserer Küsterin und Gemeindeteam-Sprecherin Angela Diehl (04638-898616) oder unserem Verantwortlichen für Ökumene, Liturgie und Öffentlichkeitsarbeit Günter Schlink (04638-1464). Auch unsere Geistlichen sind telefonisch erreichbar unter 0461-14409-10.



Was suchen Wir?

- Du bist Erzieher/in (m/W/d)

 oder hast eine vergleichbare
 abgeschlossene Berufsausbildung?
- DU MÖCHTEST 35 STUNDEN PRO WOCHE IN EINEM UNBEFRISTETEN AFBEITSVEFHÄLTNIS AFBEITEN?
- Du Kannst singen in allen Tonlagen?
- Du bist gerne auf dem Bauteppich?
- Du Hast viele Kleative Spieligeen?
- EINE VOLLE MINGEL

 SCHLECKT DICH VICHT 995
- DU bist nett, offen, verlässlich, Konsequent und belastbar?
- UNd auch Noch teamFähig?

Was bieten Wir?

- Einen vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich.
- Ein Wertschätzendes und einfühlsames Miteinander.
- Die Möglichkeit dich pädagogisch
 Weiterzuentwickeln.
- E-Bike- / Fahrrad- Leasing

Ein tapifgerechtes Entgelt
(S8a Tvöd SuE) zuzüglich der Für den öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Hapen Mil Dein

Dann Hospitiere doch bei uns und beWerbe Dich Schriftlich Mit den üblichen Unterlagen.

Auskünfte erhältst Du bei der Einrichtungsleitung
Frau Jessica Sauer.

Bitte gib Für den Weiteren Schriftverkehr Deine
E-Mail-Adresse an.
Eingangsbestätigungen Werden nicht versandt.

KiTa Bunte Welt Schulstraße 8
24992 Jörl
Tel: 04607/1355
inFo@kitabunteWelt.de



Bei uns entsteht ein Coworking-Space!

WERK.ZWEI

Wir freuen uns auf unsere Bürogemeinschaft mit kleinen Unternehmen, Startups, Homeworkern und allen, die einen Platz zum arbeiten brauchen.







Tarper Straße 2 · 24997 Wanderup service@werkzwei-office.de · 04606 761 96 00 www.amtswerke-eggebek.de · www.werkzwei-office.de